Kostenlos an alle Burlafinger Haushalte

6x jährlich: Anfang Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember

5
2018

BURLAFINGER Pfiff

News und Infos von und für Burlafingen

Oktober

Anzeige:

Ansprechpartner der Abteilungen des FCB

Erich Niebling
1. Vorstand
Thalfinger Str. 45 · Burlafingen
89233 Neu-Ulm
Tel.: 07 31 / 71 91 30

Steffen Kaas
2. Vorstand
Wiesenstraße 2 · Burlafingen
Mobil: 01 76 / 21 99 71 31
steffen@fc-burlafingen.de

Udo Lobgesang
3. Vorstand / Schatzmeister
Laubering 47 · Burlafingen
Mobil: 01 79 / 508 63 27
udo@fc-burlafingen.de

Andreas Autenrieth
1. Schriftführer · Internet · Presse
Glöcklerstraße 30/1 · Burlafingen
andreas@fc-burlafingen.de

Johanna Braun
Mitgliederbetreuung
Pfarrer-Fuchs-Str. 9 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 80 26 87 62
Mobil: 01 70 / 4 34 86 73
johanna@fc-burlafingen.de

Werner Holzschuh
Abteilungsleiter Fußball
Thalfinger Str. 68 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 71 34 71
fussball@fc-burlafingen.de

Josef Niebling
Jugendleiter Fußball
Im Brühl 18 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 1 75 96 80
jugendfussball@fc-burlafingen.de

Anton Glöckler
Abteilungsleiter Handball
Gerstmayrstraße 4 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 71 04 62
anton-gloeckler@gmx.de

Manuel Meißner
Stellvertretender Abteilungsleiter
Jugendleiter Handball
Glöcklerstaße 61 · Burlafingen
01 72 - 714 77 04
jugendhandball@fc-burlafingen.de

Max Lindenmaier
Abteilungsleiter Faustball
Neckarstr. 5 · 73207 Plochingen
Tel.: 01 76 / 22 75 47 59
faustball@fc-burlafingen.de

Jonas Löbert
Abteilungsleiter Gymnastik
gymnastik@fc-burlafingen.de

Gerold Wiesner
Abteilungsleiter Tennis
tennis@fc-burlafingen.de

Wolfgang Diwisch
Jugendleiter Tennis
jugendtennis@fc-burlafingen.de

Bernd Dietz
Ausschussmitglied
Für Fragen rund um unseren „Pfiff"
Feldstraße 10 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 71 53 54
info@fcb-pfiff.de

Eine Beitrittserklärung, die Satzung des FC Burlafingen oder auch einen Änderungsantrag zu Ihrer Mitgliedschaft beim Verein finden Sie auf unserer Hompage:

www.fc-burlafingen.de
im Menüpunkt „Downloads"

Mitgliedergeburtstage

90. Geburtstag
Bader Wilhelm 28.12.1928

85. Geburtstag
Bachert Bernd 18.12.1933

70. Geburtstag
Schatz Walter 8.11.1948
Wenzel Albin 29.11.1948

65. Geburtstag
Wagner Siegfried 24.11.1953
Hochsteiner Veronika 26.11.1953
Rinke Helga 30.12.1953

60. Geburtstag
Sarmiento Guiliano 19.11.1958
Bachus Josef 4.12.1958
Kaas Manfred 12.12.1958
Bartberger Viktoria 25.12.1958

50. Geburtstag
Keilwerth Silke 7.11.1968
Wollenschläger Karl-Heinz 12.11.1968

18. Geburtstag
Denzel Adelina Josefine 29.11.2000
Fischer Andre 18.12.2000
Thimm Christian 24.12.2000

Das stand im „Pfiff“ vor 25 Jahren – wer kennt noch die Namen der Fußball B-Jugend 1993?

Im September 1993 berichtete der „FCB mit Pfiff“ über folgende Themen:

- In der Rubrik „Aus befreundeten Vereinen“ wurde der Schützin Jutta Bais zur Deutschen Meisterschaft im Armbrustschießen und der Mannschaft Jutta Bais, Silke Galler und Gisela Bainger zur Deutschen Vizemeisterschaft im Kleinkaliber gratuliert. Erwin Bais wurde nahegelegt, sich beim „nächsten Kick ein Beispiel an seiner treffsicheren Gattin“ zu nehmen.
- Die Herren-Fußballmannschaft startete mit 9:3 Punkten (für einen Sieg gab es zwei Punkte) in die Saison. Trainer Gerd Sommer kommentierte die Vorbereitungsspiele und die ersten sechs Punktspiele. Die B-Junioren berichteten über ihr Trainingslager in Mödingen (Foto). Wer errät die Namen? (Auflösung an anderer Stelle im Heft).
- Die Handballabteilung stellte ihre aktuellen Ansprechpartner und Trainer vor: Abteilungsleitung: Silvia Brändle, Heinz Pflüger. Jugendleitung: Sabine Schlaier, Hubert Berchtold. Mannschaftsvertreter Frauen: Petra Bauer, Männer: Manfred Busse. Kasse: Claudia de Blasi, Walter Schmied. Passwesen: Isolde Schlaier. Trainer Minis: Anka Engelmann, Simone Walther. E-Jugend weiblich: Edda Kast, Claudia de Blasi. C-Jugend weiblich: Sigrid Schlaier, Erika Schultze. B-Jugend weiblich: Peter Stephan. A-Jugend weiblich: Peter Berchtold. D-Jugend männlich: Hubert Berchtold. Trainer Frauen: Ronald Dreßler, Männer: Jochen Wimmer. Die Frauenmannschaft wurde von Ihrem Trainer vorgestellt. Der Spielerkader lautete: Ute Pflüger, Sabine Schlaier, Sibylle Dürre, Isabelle Gehrke, Tatjana Irmes, Karin Heinz, Sandra Schwab, Claudia de Blasi, Britta Maier, Gisela Müller. In der männlichen D-Jugend spielten: Tobias Albsteiger, Claudius Brüchner, Ralf Ebenau, Andi Madsack, Rolf Neumann, Mathias Starzmann, Florian Brandl, Sebastian Swoboda, Bernd Weibel, Stefan Oresi, Patrick Meißner, Michael Schön, Mario Rahn und Manuel Meißner. Vielen in der Mannschaft fehle es noch körperlicher Robustheit, da sie noch drei bis vier Jahre jünger seien als ihre Gegner.
- Die Faustballerinnen blickten freudig auf die zurückliegende Bundesliga-Saison und sorgenvoll auf die kommende, da die Spielerinnen beruflich bedingt in ganz Süddeutschland verstreut wohnten.
- Die Tennisanlage wurde am 10./11. Juli 1993 offiziell eingeweiht. Das Wetter spielte nicht ganz mit, so dass die geplanten Programmpunkte „Tennis für Jedermann“ und der Sportflohmarkt am Samstag nicht stattfinden konnten. Am Sonntag jedoch konnte die Anlage mit dem Prominentendoppel Oberbürgermeister Dr. Peter Biebl mit Ehrenvorstand Rolf Saumweber gegen Vorstand Rainer Strauß mit Pfarrer Roland Wolf eröffnet werden. Das Spiel endete unentschieden.

Strengen Sie Ihr Köpfchen an, bevor Sie die Zeitung einfach drehen!
(Sorry, leider gab es kein besseres Bild.)

Andreas Autenrieth

Lösung:

Fußball B-Jugend 1993:
Hintere Reihe von links:
Tobias Erne, Holger Klement, Joachim Hadwiger, Jochen Saumweber
Mittlere Reihe:
Betreuer Peter Neumeier, Trainer Georg Autenrieth, Marco Erdle, Andreas Gerl, Thorsten Bartberger, Entenmann*, Peter Autenrieth, Wolfgang Schatz
Kniend:
Stadler*, Dionisios Chatzistamatis, Steiner*, Jürgen Neumeier
* Von den drei Gastspielern aus Holzheim sind leider nur noch die Nachnamen bekannt.

Neue Abteilungsleitung der Fußballabteilung gewählt

Liebe Fußballfreunde, wir freuen uns Euch mitteilen zu können, dass im Rahmen der außerordentlichen Abteilungsversammlung der Fußballabteilung des FC Burlafingen am 20. September 2018 eine neue Abteilungsleitung gewählt werden konnte.

Die neue Abteilungsleitung:
Andreas Autenrieth, Werner Holzschuh, Ralf Ebenau

Wie bereits in der letzen Ausgabe des Pfiff berichtet, konnte an der turnusgemäßen Abteilungsversammlung der Fußballabteilung des FCB am 13. Juli 2018 kein Kandidat für das Amt des Abteilungsleiters und dessen Stellvertreter gefunden werden. Daher musste gemäß Vereinssatzung innerhalb von 12 Wochen eine außerordentliche Abteilungsversammlung anberaumt und dort eine neue Abteilungsleitung gewählt werden. Dies ist nun am 20. September 2018 erfolgt.

Bei der außerordentlichen Abteilungsversammlung konnten insgesamt 46 Mitglieder der Fußballabteilung in den Iselstuben begrüßt werden, darunter die gesamte Vorstandschaft des Hauptvereins. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Intermis-Abteilungsleiter „Ralf Ebenau“ wurden die Neuwahlen unter der hervorragenden Leitung unseres Ehrenmitglieds „Rolf Saumweber“ durchgeführt. Für das Amt des zukünftigen Abteilungsleiters der Fußballabteilung ließ sich „Werner Holzschuh“ zur Wahl aufstellen und wurde von der Versammlung einstimmig gewählt. Als seinen zukünftigen Stellvertreter können wir „Andreas Autenrieth“ begrüßen, der ebenfalls einstimmig gewählt wurde. Die neue Abteilungsleitung wird zusätzlich vom bisherigen Interims-Abteilungsleiter „Ralf Ebenau“ unterstützt. Dieser wird das Amt des Spielleiters wahrnehmen und „Werner“ und „Auti“ bestmöglich unterstützen. Somit besteht die neue Abteilungsleitung aus einem Dreiergespann. Wir erhoffen uns einen guten Start sowie eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit innerhalb der gesamten Fußballabeilung des FC Burlafingen.

In die neue Bezirksligasaison 2018/2019 wurde leider weniger gut gestartet. Nach einer sehr ordentlichen Vorbereitung mit dem Einzug ins Finale des Stadtpokals der Städte Ulm/Neu-Ulm in Unterweiler (unglückliche Niederlage gegen SSG Ulm 99 im Elfmeterschießen) konn-te der positive Schwung leider nicht ganz in die neue Saison mitgenommen werden. Im ersten Spiel in der Bezirksliga musste sich die erste Mannschaft des FCB beim SC Staig knapp mit 2:1 geschlagen geben. Das erste Heimspiel der neuen Saison gegen den SV Tiefenbach ging ebenfalls mit 1:2 verloren. Danach folgte das Auswärtsspiel beim FC Blaubeuren wo man sich mit der bisher besten Saisonleistung unglücklich mit 1:0 in der Nachspielzeit geschlagen geben musste. Im darauf folgenden Freitagabendspiel zu Hause gegen den SV Jungingen sahen die Zuschauer bis zur 52. Minute ein ordentliches Spiel auf Augenhöhe mit einem zwischenzeitlichen 3:3. Durch eine rote Karte auf seitens des FCB wegen Schiedsrichterbeleidigung kippte das Spiel komplett und ging am Ende sogar mit 3:7 verloren. Somit stand der FCB nach vier Spieltagen ohne Zähler da. Die ersten drei ganz wichtigen Punkte gab’s dann beim SV Beuren. Durch zwei Standardsituationen konnte der FCB 2:0 in Führung gehen und musste sich durch ein Gegentor in der 80. Minute noch zum Sieg zittern, nachdem vorher einige 100%ige Torchancen fahrlässig liegen gelassen wurden. Beim Heimspiel gegen den Titelaspiranten „Türk Spor Neu-Ulm“ konnte die ersten 50 Minuten noch ganz ordentlich dagegen gehalten werden. Dann folgten aber drei schnelle Gegentore binnen 8 Minuten, am Ende verlor der FCB 0:5. Mit Spannung wurde dann das Derby beim SV Thalfingen erwartet, welcher als Bezirksligaufsteiger mit einigen guten Neuzugängen deutlich erfolgreicher in die Saison gestartet war als der FCB. Dies zeigte sich dann leider auch auf dem Platz. Der Der-bycharakter war auf Seiten des FCB nicht zu erkennen, mit einer enttäuschenden Leistung war man am Ende mit einem 4:0 für den SV Thalfingen noch gut bedient. Somit steht der FC Burlafingen nach 7 Spielen in der Bezirksliga und nur drei gehol-

Alle FCB Mitglieder ab 18 Jahren

die noch zur Schule gehen, studieren oder noch in Ausbildung sind müssen bis

15. Februar 2019

eine entsprechende Bescheinigung bei ihrem jeweiligen Abteilungsleiter abgeben, da ansonsten der Erwachsenenbeitrag für kommendes Jahr berechnet werden muss.

Später eintreffende Bescheinigungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

ten Punkten auf dem vorletzten Tabellenplatz. Der Rückstand auf das rettende Ufer beträgt derzeit aber nur drei Punkte. Daher wäre ein Heimsieg am Sonntag gegen den Aufsteiger aus Obenhausen enorm wichtig, um den Anschluss nicht zu verlieren.

Unsere 2. Mannschaft ist auch eher durchwachsen in ihre 3. Saison der Kreisliga B IV gestar-tet. Von 5 Spielen wurden nur zwei gewonnen und drei verloren. Bitter war auch die 1:0 Nie-derlage am Wochenende bei der 2. Mannschaft des SV Thalfingen. Mit 6 Punkten steht der FCB II derzeit in der Tabelle auf Rang 9 von insgesamt 13 Mannschaften.

Die neue Abteilungsleitung wünscht beiden Mannschaften weitere wichtige Siege in den anstehenden Spielen. Wir sind davon überzeugt, dass mit der richtigen Einstellung und 100%igem Wille einiges auf dem Platz möglich ist, um Spiele erfolgreich für den FCB zu gestalten.

Die Abteilungsleitung

Alteisen- und Altpapiersammlung

am Samstag, den 27. Oktober 2018
in Burlafingen

Bitte stellen Sie Ihr Material ab 8:00 Uhr am Straßenrand bereit.

gesammelt werden:

Schrott, Blech, Bunt- u. Edelmetalle, Waschmaschinen, E-Herde,

Papier, bitte gebündelt bereitstellen.

!! Es werden keine Kartonagen gesammelt !!

Achtung! Kühlschränke, TV- und Radiogeräte sowie Computer dürfen laut Abfallbestimmungen der Stadt Neu-Ulm nicht mitgenommen werden!!!

Fußball-Fördertraining beim FC Burlafingen

Beim FC Burlafingen tut sich wieder was. Seit Anfang September findet ein Fördertraining mit der Ulmer Fußballschule statt.

Geleitet wird das Training von Ünal Demirkiran, früherer Fußballprofi beim SSV Ulm 1846, VfR Aalen, 1.FC Heidenheim, uvm.

Das Extratraining wurde von unseren Kids sehr gut angenommen. Um effektiv trainieren zu können, können max. 20 Kinder teilnehmen. Ruckzuck waren alle Plätze vergeben. Da die Resonanz so groß war, wurde eine Warteliste eingerichtet. Jeden Dienstag um 16 Uhr wird den Kids reine Ballschule angeboten.

Wer noch auf die Warteliste möchte kann sich unter foerdertraining@fc-burlafingen.de oder bei Giuseppe Sarao anmelden. Kosten pro Training im ersten Jahr 5 €/Einheit. Ab nächsten Jahr dann 10 €.

Weitere Infos zur Fußballschule finden Ihr unter http://www.ulmerfussballschule.de ■

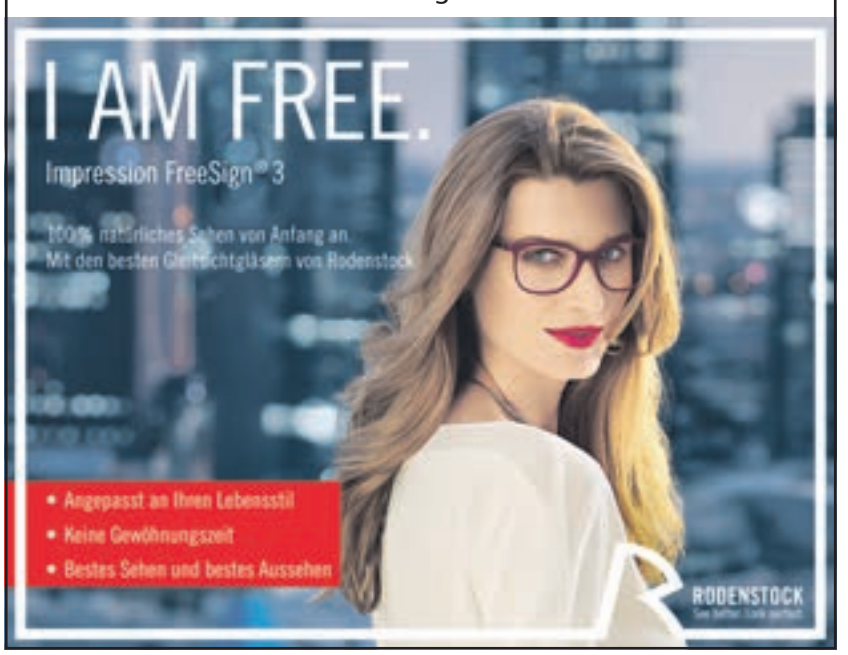
Gern beliefern wir auch Ihr Fest.

Aschenbrenner d Handwerksbäck

Bäckerei Aschenbrenner GmbH · Daimlerstraße 3 · 89233 Neu-Ulm/Burlafingen
Telefon: 07 31 / 71 19 51

Zeigt her Eure Füße...
Fußpflege-Hausbesuche
Gudrun Weihs
Friedhofstr. 26 • 89233 Burlafingen
Tel.: 0731-9770057 oder 0172-7685107

OPTIK RAUCH
Hauptstraße 80 · 89233 Neu-Ulm/Pfuhl · Tel. 07 31 - 71 53 24
Bahnstraße 6 · 89278 Nersingen · Tel. 0 73 08 - 92 36 16



Sport Sohn Performance Cup Burlafingen 2018

Am 16.09.2018 spielten wir mit unserer U11 und U10 den Sport Sohn Performance Cup 2018 in Burlafingen aus. Nach dem einmaligen Erlebnis in Mönchengladbach und dadurch sehr wenig Schlaf für die Kids machten wir unsere Sache wirklich ganz ordentlich.

Im ersten Spiel standen wir der SGM Nersingen/Holzheim gegenüber. Wir legten los wie die Feuerwehr und gingen durch 2 schöne Tore von Nick (Sololauf) und Valdemar mit 2:0 als Sieger vom Platz.

Im zweiten Spiel hatten wir es mit der SSG Ulm 99 zu tun. Auch hier konnten wir unser Passspiel perfekt aufziehen und gewannen nach Toren von Vitoria und Valdemar ebenfalls 2:0.

Im 3. Spiel mussten wir uns mit der TSG Söflingen messen. Diese Spiele waren in der Vergangenheit immer sehr kampfbetonte und ausgeglichene Spiele. Ein guter Gegner, der uns immer zu 100% fordert. Vielleicht war es an dem Tag die Müdigkeit, vielleicht aber auch das fehlende Glück im Abschluss, dieses Spiel wurde zum ersten Mal gegen einen starken Gegner Söflingen mit 0:1 verloren.

Im 4. Spiel durften wir gegen unsere Freunde aus Ludwigsfeld antreten. Diese Mannschaft begleitet uns schon seit den Bambinis und somit ist da mit dem Trainer Michel Thein schon eine richtige Freundschaft entstanden. Wie so oft beherrschten wir hier auch Ball und Gegner und gewannen verdient mit 5:1. Die Torschützen waren Nico, Valdemar, Maxi, Tom und Vitoria. Wie man sieht haben wir nicht nur einen Knipser in der Mannschaft, sondern durch unser sehr intensives Passspiel werden alle Kids dazu aufgefordert Tore zu schießen.

Im 5. Spiel ging es gegen den FC Langenau. Hier muss man nicht viel schreiben. Nach 30 Sekunden gingen wir durch eine Unachtsamkeit in der Abwehr mit 0:1 in Rückstand. Leider konnten wir danach unsere 100%igen Chancen nicht in Tore ummünzen und verloren, sehr zum Ärger der Trainer unnötig mit 0:1.

Somit ging es im 6. und letztem Spiel gegen den FV Bellenberg um Platz 2. Wir kämpften mit letzten Kräften um einen ordentlichen Platz in UNSEREM Leistungsvergleich zu erreichen, denn schließlich waren viele Burlafinger am Sportplatz, denen wir ja auch einen schönen Sonntag versprochen hatten. Nach einer kämpferischen, geschlossenen Mannschaftsleistung gewannen wir dieses Spiel mit 2:0. Torschützen waren 1.0 Valdemar und 2:0 Jannes.

Wir denken mit Platz 2 nach nur 3–4 Std. Schlaf nach dem Gladbach Event können wir Trainer mehr als zufrieden sein. Die Kids haben alles rausgehauen an dem Wochenende und dafür müssen wir sie auch wirklich loben. Tolle Kids, tolle Eltern. Wir Trainern können nur sagen, dass es wahnsinnig viel Spaß macht, mit den Kindern und den Eltern diesen Weg gemeinsam zu gehen.

Extra bedanken möchten wir uns natürlich bei den Eltern der U11 und U10 für die tolle Unterstützung beim Verkauf, Auf- und Abbau und beim Kuchen backen. Zudem möchten wir uns bedanken bei der Turnieraufsicht Chris und Jörg, unserem Greenkeeper Zolli und bei den Schiedsrichtern, welche nur 2 waren und somit bis zu 42 Spiele durchpfeifen mussten.

Ein besonderer Dank gilt auch der Firma Sport Sohn, welche uns tatkräftig mit Bällen, Pokalen u.v.m. unterstützt haben.

Nach so vielen positiven Rückmeldungen der teilnehmenden Vereinen, freuen wir uns auf den Sport Sohn Performance Cup 2019.

Eure Trainer
Jörg, Tom, Enes und Alex

KNABL
BAUUNTERNEHMEN
Beratung · Planung
Ausführung
Heiko Knabl
- Dipl. Betriebswirt Bau (FH)
- Gipser und Maurermeister
- Sachverständiger für Bauschäden und Baubewertung
- Wärmeschutzberater
- Ideen- und Planungsbüro

Handy: 01 71 / 2 42 63 52

E1 – Erneut Turniersieger in Langenau

Gestartet ist man wie immer erstmal mit einer Niederlage. Dazu kam dann auch noch, das wir gegen den TSV Neu-Ulm ran mussten. Dieses Spiel haben wir gleich mal mit 0:3 verloren!

Danach gab man sich in den nächsten 5 spielen keine Blöße mehr. 3:0; 9:0; 6:0; 9:0 und 10:0 hieß es dann am Schluss! Neu-Ulm ließ gegen Giengen und dem FC Langenau Punkte liegen und somit wurden wir mit 15 Punkten und 36:3 Toren Turniersieger und nehmen wieder den Wanderpokal mit nach Hause.

Gianluca 19 Tore
Robin 7 Tore
Sandro 3 Tore
Nico 3 Tore
Diego 2 Tore
Raphael 2 Tore

Ruben und Jannes außer gegen Neu-Ulm in 5 Spielen ohne Gegentor ■

Gemeinsam Stark

Wir Trainer hatten in der Sommerpause die Idee, mit unseren Kindern aus der E2 mal einen Workshop auf die Beine zu stellen.

Heute war es soweit, wir trafen uns im Jugendraum und erarbeitet mit den Kindern GEMEINSAM das Verhalten im Training und im Spiel, die Regeln der Mannschaft und die Taktik der neuen Saison.

Es hat uns Trainern und ich denke auch den Kindern, wirklich unheimlich viel Spaß gemacht, ein Konzept für die neue Saison GEMEINSAM zu erarbeiten. Somit können die Gegner in der neuen Saison kommen, welche nächsten Freitag in Rammingen hoffentlich erfolgreich beginnt. ■

IHR ALTER HAT EINEN SCHADEN?
WIR WISSEN GENAU WAS ZU TUN IST!
mk creative
Fahrzeug & Industrielackierung
FÜR SIE VOR ORT IN BURLAFINGEN
UNSERE LEISTUNGEN
FAHRZEUG- UND INDUSTRIELACKIERUNG // UNFALLINSTANDSETZUNG
SMART REPAIR // FAHRZEUGAUFBEREITUNG // KAROSSERIEARBEITEN
DR.-CARL-SCHWENK-STRASSE 22 // 89233 NEU-ULM
TELEFON: 0731 / 97 73 76 26 // WWW.MK-LACKIERUNG.DE

Musik aus Film und Musical

Herbstkonzert

Sonntag 21.10.2018

Beginn: 17:00 Uhr Einlass: 16:30 Uhr

Iselhalle in Burlafingen

Eintritt 10,- Euro pro Person

GEMISCHTER CHOR • tonArt • SOUND VOCATION

Freuen Sie sich auf unsere
Überraschungsgäste

Gesangverein Eintracht Burlafingen e.V.

FC Burlafingen meets Borussia Mönchengladbach – ein Tag für die Ewigkeit

Am Samstag, den 15.09., war es dann endlich soweit. Gegen 7:30 Uhr machte sich unsere E2 mit zwei 9-Sitzern der Firma JETON und der ULMER ZEITARBEIT und einem 7-Sitzer auf den Weg nach Mönchengladbach, um ein Vorspiel gegen die U9 der Borussia zu bestreiten und danach beim Topspiel der Woche Borussia Mönchengladbach gegen den FC Schalke 04 mit den Profis einzulaufen.

Nach mehreren kurzen Pausen und einem gemeinsamen Mittagessen in Köln trafen wir gegen 15:30 Uhr am Borussia Park ein. Für 16:40 Uhr war das Vorspiel unserer Mannschaft gegen die Nachwuchsmannschaft der Borussia angesetzt. Doch bevor es losging, durften unsere Spieler und Trainer den Bundesligarasen betreten und kurz gemütlich auf der Auswechselbank Platz nehmen.

Danach ging es leider auf einen Stadionnebenplatz, denn geplant war eigentlich im Stadion zu spielen. Ein Rasenpilz verhinderte dies leider. Somit trafen wir im Leistungszentrum von Gladbach auf die Gladbacher U9. 2x 20 Minuten standen an und vor allem zu Beginn war es ein offenes Duell gegen den sehr ballsicheren Gegner. Beide Teams hatten gute Gelegenheiten zu treffen, doch die Heimmannschaft konnte den ersten Treffer erzielen. Mit zunehmender Zeit drehte der Gegner auf und konnte bis zur Halbzeitpause auf 5:0 erhöhen. Schade, denn es gab viele gute Gelegenheiten, um in den ersten 20 Minuten zu treffen. Problem wie immer bei uns, die Chancenverwertung. Kurz nach der Halbzeit konnten wir mit einem Treffer von Nick auf 5:1 verkürzen. Auch danach war es ein Spiel mit Chancen auf beiden Seiten, doch die Gladbacher zeigten ihre Klasse vor dem Tor und konnten auf 8:1 davonziehen. Jannes konnte mit seinem Treffer zum 8:2 noch einmal verkürzen, was auch der Endstand war. Natürlich klingt es erst einmal deutlich, dennoch haben wir nach

guten Spielzügen auch einige gute Gelegenheiten liegen gelassen und uns wacker geschlagen, vor allem im Zweikampfverhalten.

Mit dem Ende des Vorspiels ging es gegen 17:30 Uhr für die Eltern zu ihren Plätzen an die Südtribüne, während sich die Kinder umzogen und für lange Zeit auf der Auswechselbank der Gladbacher Platz nahmen, um das Aufwärmprogramm der Profis zu beobachten. Im Anschluss ging es in den Spielertunnel zum Einlaufen mit den Profis. Nach kurzem Smalltalk mit Sommer, Ginter, Hazard und Co. durften unsere Kids an der Hand der Profis auf den Bundesligarasen. Im Anschluss durften unsere Jungs noch auf einen der besten Plätze im Stadion auf der den 2:1-Sieg der Gladbacher gegen Schalke genießen. Schöne Tore, viele Torchancen und eine tolle Atmosphäre im Stadion – was will man mehr? Nach dem Spiel ging es dann zurück zum Stadionparkplatz und von dort machten wir uns zurück auf den Weg nach Burlafingen, weil am nächsten Morgen der eigene Leistungsvergleich Sport Sohn Performance Cup anstand.

Zum Abschluss möchten wir Trainer uns bei Borussia Mönchengladbach für die Einladung und die wirklich überraschende Gastfreundschaft bedanken. Auch ein Dank geht an die Firma JETON und die Ulmer Zeitarbeit, die ihre 9-Sitzer für die Fahrt zur Verfügung stellten. Außerdem möchten wir uns bei unserem Fotografen Chris Schneider bedanken, der sich mit auf die Reise machte und viele tolle Bilder schoss. Und natürlich nicht zu vergessen: Vielen Dank an die Eltern, die von Beginn an positiv gegenüber dem Ausflug standen und größtenteils auch mit in Mönchengladbach dabei waren! ■

PS:
Das Titelbild der vorliegenden Ausgabe ist vom Spiel FC Burlafingen gegen Borussia Mönchengladbach.

F2 Feldturnier beim Förderverein Fußball Ulmer Norden

Am Sonntag den 09.09.2018 nahmen wir mit unseren F2-Jungs beim Feldturnier des Fördervereins Fußball Ulmer Norden in Jungingen teil. Das erste Turnier der Saison wurde mit großen Herausforderungen begonnen. Durch den Wechsel in die Klasse der F-Junioren wurden nicht nur die Spielminuten von 7 Minuten auf 14 Minuten erhört, es wurde auch das Spielfeld auf 35 Meter x 25 Meter vergrößert. Gespielt wurde parallel auf 2 Spielfeldern jeweils 5 gegen 5.

Das Spiel begann sehr aussichtsreich mit einem 1:0 gegen den SV Oberelchingen. Leider ließ sich dieser Vorsprung im Verlauf des Spiels nicht halten und wir gaben den Sieg an die gegnerische Mannschaft ab. Die folgenden Spiele waren stellenweise heiß umkämpft. Alles in Allem versuchten unsere Jungs ihr potential einsetzen und ein echtes Fußballspiel war immer deutlicher erkennbar. Sie mussten auch feststellen, dass ihre Fähigkeiten Luft nach oben haben und sie besser lernen müssen diese im Spiel einzusetzen.

Die Siegerehrung fand anschließend bei schönstem Sonnenschein statt. Unsere Spiele hatten während der Spiele viel Spaß und freuten sich sehr über ihre Ehrenmedaille.

Eure Trainer
| *Markus, Patrick, Hasan, Roland und Tobias*

Folgende Mannschaften waren in Jungingen dabei:

- Spfr. Dornstadt
- SV Oberelchingen I, II
- SV Amstetten
- SV Jungingen I, II, III
- FC Burlafingen

An diesem Turnier waren dabei:
Samuel, Andreas, Leonhard, Jonas N., Finn, Jonas U., Mika, Adrian B. und Adrian F.

doleschel & partner
Steuerberatungsgesellschaft mbB

- Steuerberatung von Unternehmen und Privatpersonen
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Buchhaltung und Lohnbuchhaltung
- Vermögensberatung, Vermögensplanung
- Steuerliche Beratung bei Unternehmens- und Gesellschaftsgründungen
- Unternehmensnachfolge

Gerstmayrstraße 6 | 89233 Neu-Ulm
Tel: 07 31 / 97 99 80 | Fax: 07 31 / 9 79 98-20 | www.dp-neu-ulm.de

Trainingsauftrakt F2 Jugend

Am 05.09.2018 war es nach der langen Sommerpause endlich soweit. Wir durften unsere ehemaligen Bambinispieler in der F2 Jugend herzlich willkommen heißen.

Als erste Neuerung konnten wir gleich jedem Spieler einen eigenen Ball überreichen, den es fortan bei dem Training mitzubringen gilt. Zwar hatten wir schon durch mehrere Spiele gegen die „großen der F Jugend“ Bekanntschaft mit den Änderungen wie Spielfeldgröße und Torgröße gemacht, die Umstellung an die neuen Begebenheiten war dennoch spannend zu beobachten.

Es ist halt doch ein großer Schritt vom Bambini-Fußball in die F2 Jugend – auch für uns Trainer.

So beginnen wir die Saison mit 14 Spielen und zwei potentiellen Neuzugängen und können somit sicher mindestens eine Mannschaft für die zukünftigen Turniere stellen.

Mit Roland Binder und Tobias Erne können wir zudem zwei neue Trainer in unserem Team begrüßen, um bei gesteigertem Trainingsaufwand eine durchgehend gute Trainingsarbeit anbieten zu können. Herzlich willkommen im Team, Roland und Tobias!! ■

KLETT
Tel. 07 31 / 1 76 97 61
Fax 07 31 / 1 76 97 62
Eisen und Haushaltswaren
Werkzeug - Gartenartikel
Farben und Lasuren
Paneelen - Holz und Korkbeläge
Vermietung von Gartengeräten und Steintrennsäge
Bernd Klett, Gerstmayrstraße 1/1
89233 Neu-Ulm / Burlafingen
Mo–Fr: 7.30–12.30 u. 14.00–18.00 · Sa: 7.30–12.30 · Mi-Nachmittag geöffnet

zimmerei
knabl
Durch**dacht**.
Für Generationen.
Dr.-Carl-Schwenk-Str. 4/1
89233 Neu-Ulm/Burlafingen
Mobil 01577/5384421
info@zimmerei-knabl.de
www.zimmerei-knabl.de

FC Burlafingen – Bambinis

Mit Vollgas sind wir mit unserem ersten Training am 14.09. in die neue Saison gestartet, die einige Änderungen mit sich bringt.

Die 2011er sind in die F2 gewechselt, so dass wir dieses Jahr hauptsächlich die Jahrgänge 2012 und 2013 trainieren. Zusammen mit den Spielern fand auch ein Trainerwechsel statt. Neben den beiden „alten Hasen“ Michael Necker und Burak Ertem unterstützt uns Andi Winkler als neuer Trainer. Es wäre schön, wenn noch weitere Papas sich als Trainer engagieren würden, nicht zuletzt auch, um bei den Turnieren die Kinder ausreichend betreuen zu können.

Bis zu den Herbstferien trainieren wir auf dem Feld zu den üblichen Zeiten, freitags von 17 bis 18.15 Uhr. Nach den Herbstferien verlegen wir das Training wieder in die Halle, auch freitags aber von 16.30 bis 17.45 Uhr.

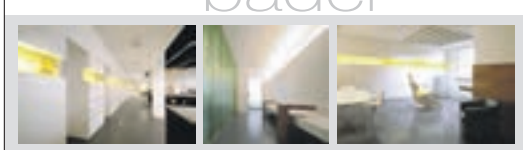
Die Termine für die Staffeltage stehen auch schon fest, vom 29.09. bis zum 20.10. findet wöchentlich einer statt. Im Frühjahr 2019 sind weitere 4 Termine vorgesehen. Weitere Turniere außerhalb der Staffeltage kommen noch dazu. Wie immer werden wir rechtzeitig vor den Turnieren informieren und Einladungen zu den Mannschaften aussprechen.

Insgesamt sind momentan knapp über 20 Bambinis am Start, wobei einige Neuzugänge noch dazu kommen. Insbesondere über neue 2012er würden wir uns freuen, da dieser Jahrgang etwas zu kurz kommt. Generell ist das Fußballtraining ab 4 Jahren möglich, jedoch entscheiden wir in solchen Fällen individuell, ob es schon Sinn macht oder eher noch gewartet werden sollte.

In diesem Jahr möchten wir die Trainingsinhalte noch stärker an die Bedürfnisse der Kinder anpassen. Während bei den 2013ern der allgemeine Bewegungsdrang und der eher spielerische Umgang mit den Ball im Vordergrund stehen, werden wir bei den „älteren“ Bambinis versuchen die Konzentrationsphasen auszudehnen und verstärkt auf Reaktionsschnelligkeit sowie allgemeines Spielverständnis einzugehen.

Wichtig dabei sind zum Beispiel das Einprägen einer Grundaufstellung auf dem Feld und eine geordneter Spielaufbau.

Wir, die Trainer der Bambinis vom FC-Burlafingen, wünschen allen Kindern und Eltern eine erfolgreiche aber vor allem eine Saison voller Freude und Spaß am Fußball. ■

büros
bäder

praxen
objekte
küchen
reiner
knabl
möbelwerkstatt
Osterbachstraße 54
89346 Ettlishofen
Fon 0 82 26 . 86 86 09
www.reinerknabl.de

FCB AH Fussballer erleben DFB-Pokalsensation live im Donau-Stadion

Am Samstag, den 18.08.2018 trafen sich um 13.30 Uhr einige AH Fussballer des FCB am Isel-Pakplatz, um zusammen zum Spiel der 1. DFB-Pokal Hauptrunde ins Ulmer Donaustadion zu radeln, um dort den Titelverteidiger Eintracht Frankfurt beim Gastspiel beim SSV Ulm 1846 zu sehen. Die 20 Eintrittskarten hatte Andreas Bais organisiert, vielen Dank dafür.

Bei herrlichem Sommerwetter wurde ein Zwischenstopp in der Friedrichsau im Biergarten Teutonia eingelegt, um sich auf das Spiel vorzubereiten bzw. die rausgeschwitzten Mineralien wieder aufzutanken.

Nachdem man sich dann rechtzeitig Richtung Stadion aufgemacht hat, stärkte man sich nochmals kurz im Stadion, bevor die Sitzplätze auf der Gegentribüne eingenommen wurden.

Die FCB-AH Fussballer waren somit live im Stadion vor Ort, um die Sensation mitzuerleben, als der Regionalligist SSV Ulm gegen den DFB-Pokal-Titelverteidiger Eintracht Frankfurt mit 2:1 gewann.

Auf dem Heimweg wurde dann nochmals in der Teutonia der Sieg der Ulmer Spatzen bei dem einen oder anderen Bier besprochen, bevor man sich auf dem Heimweg Richtung Burlafingen machte. Der harte Kern der AHler kehrte noch ins Schützenheim „Zum Blattlwirt“ ein. um dort bei leckerem Essen und kühlen Bier den Abend ausklingen zu lassen. ■

FCB AH verliert gegen die zweite Mannschaft des FCB

Zu einem kurzfristig vereinbarten Spiel trafen sich die AH Fußballer und die Zweiten Mannschaft der Aktiven des FCB am 30.07.2018.

Von Beginn an entwickelte sich ein munteres und temporeiches Spiel. Den ersten Treffer der Partie erzielte die AH nach einem Eckball in der 15. Minute. Simeon Fahrner stand am langen Pfosten frei und köpfte den Ball unhaltbar ins Tot. Nur 5 Minuten später musste Torwart Stefan Grabherr einen gefährlichen Schuss aus 10 Metern entschärfen.

Die zweite Mannschaft bestimmte das Spiel, aber die AH stemmte sich dagegen und ließ fast keine Torchance der Aktiven zu. Und falls doch, dann klärte die Abwehr um den starken Simeon Fahrner im entscheidenden Moment. In der 45. Minute bekamen die Aktiven aber einen Handelfmeter zugesprochen, nachdem Bogdan Popescu bei einem Flankenball seine Hand zu Hilfe nahm, um den Ball zu klären.

In der 50. Minute gingen dann die Aktiven mit 2:1 in Führung, nachdem die AH Abwehr den Ball nicht klären konnte. Nur 5 Minuten später startete Günter Ascher von der Mittelline ein unwiderstehliches Solo und behielt auch vor dem gegnerischen Torwart die Ruhe und versenkte den Ball flach in die rechte untere lange Ecke zum 2:2.

Wieder nur 5 Minuten später geriet ab die AH wieder in Rückstand, als ein Stürmer der Aktiven frei auf Torhüter Stefan Grabherr zulaufen konnte und ihm beim Abschluss in die lange Ecke keine Chance ließ.

Aber die AH gab nicht auf und kam 10 Minuten vor Schluß zu einem Foulelfmeter, den Günter Ascher souverän zum 3:3 Ausgleich verwandelte.

Leider dauerte die Freude über den Ausgleich nicht lange, da man nach einem schnell ausgeführten Einwurf auf der linken Abwehrseite die Ordnung verlor und der ballführende Aktivenspieler den Ball quer zur Grundlinie auf den mitlaufenden Stürmer spielte, der keine Mühe hatte den 4:3 Siegtreffer zu erzielen.

Fazit: Die AH hat lange Zeit das Spiel offengehalten, gut mitgespielt, aber in den entscheidenden Momenten Fehler gemacht, die von den Spielern der Zweiten Mannschaft ausgenutz wurden ... Ein Remis wäre gerecht gewesen.

Die AH bedankt sich bei Schiedsrichter Harald Weishaupt, der mit der fairen Partie keine Probleme hatte. ■

FCB AH:
Stefan Grabherr, Rolf Jost, Simeon Fahrner, Kilian Braun, Andreas Bais, Andreas Niebling, Giuseppe Sarao, Florian Braunmiller, Alfonso DiNisio, Karl Wall, Matthias Endriß, Matthias Göttinger, Julian Hofmann, Florian Hegele, Bogdan Popescu, Günter Ascher

Ausflug der AH Fussballer nach Südtirol vom 31.08.–02.09.2018

Am 31.08.2019 machten sich 39 AHler z.T. incl. Partnerinnen auf, um ein Wochenende in Südtirol zu verbringen.

Mehr oder weniger pünktlich um 5.30 Uhr und mehr oder weniger ausgeschlafen wurde die Region Auer/Tramin/Bozen angefahren.

Der erste Stopp war auf der Seiser Alm um 11 Uhr geplant. Pünktlich fuhr der Bus auf den Parkplatz der Talstation an der Seiser Alm. Leider war das Wetter bis dahin nicht unbedingt Ausflugstauglich, da es seit der Abfahrt durchwegs regnete. Aber pünktlich um 11 Uhr hörte es auf zu regnen und geschlossen fuhr man mit Gondeln auf die Seiser Alm.

Oben angekommen teilte man sich in kleine Gruppen, einige machten eine Wanderung, einige suchten Stärkungen in diversen Gasthöfen. Um 14 Uhr fuhr man dann wieder geschlossen von der Seiser Alm in Gondeln bergabwärts Richtung Bus.

Nächster Halt war dann das Hotel Elefant in Auer. Nach kurzem Einchecken im Hotel, machte sich die Reisegruppe auf, nach Tramin zu fahren um eine Weinprobe in der Winzergenossenschaft Tramin vorzunehmen. Nach einer Führung durch die WInzerei, wurde eine Weinprobe durchgeführt, um die köstlichen Weine zu probieren. Ausserdem bot sich die Möglichkeit den gekosteten Wein zu kaufen. Gerüchten zufolge waren Anfang September mehrere LKWs, geladen mit Wein aus Tramin, unterwegs nach Burlafingen.

Abends fuhr man dann zu einem gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant wieder zurück nach Auer. Einige unermüdliche AHler beendeten den Abend noch in einer Vinothek.

Am nächsten Morgen ging der Ausflug weiter und man besuchte Bozen, u.a. den Markt. Einige gingen shoppen, andere erkundeten die Stadt, andere suchten, auch dem schlechten Wetter geschuldet das Weinlokal „Fischbänkle“ auf, welcher zum Sammelpunkt der Burlafinger Ausflügler wurde.

Eigentlich war geplant, dass man um 16 Uhr am Samstagnachmittag zum Freundschaftsspiel gegen den SV Auer/Ora antritt. Durch die heftigen Regenfälle der letzten Tage stand aber der Platz unter Wasser, so dass das Spiel leider abgesagt werden musste. Reiseleiter Andreas Bais stellte sein Organisations – und Improvisationstalent aber unter Beweis, indem er als Alternative zu dem Spiel einen Besuch des Dorffests in Eppan organisierte. Der Großteil machte sich auf, um das Dorffest zu besuchen, einige blieben im Hotel, um dort den Wein zu genießen.

Am Abend traf man sich dann in der Pizzeria „Aura“ in Auer zum Abendessen. Der lustige und gesellige Abend endete für die Hartgesottenen wieder in einer Vinothek in Auer.

Am nächsten Morgen war um 10 Uhr Abfahrt, um über den Reschenpass und Reschensee die Heimreise anzutreten. Mehr oder weniger fit fand sich die Reisegruppe zum Abfahrtszeitpunkt ein. Leider spielte auch am Sonntag das Wetter nicht mit, so dass der Aufenthalt am Reschensee, entgegen der Planung kürzer ausfiel als eigentlich geplant

Aber Andres Bais stellte das Programm um und so wurde Reutte/Tirol angesteuert, um dort die Fussgänger Hängebrücke „Highline 169“ zu beguatachen.

Einige nutzten die Pause, um sich zu stärken, andere trauten sich auf die Hängebrücke.

Nachdem sich dann alle zum vereinbarten Treffpunkt am Bus einfanden, ging es weiter mit der Heimreise. Um 17.30 Uhr trafen die Ausflügler müde, geschafft aber glücklich in Burlafingen ein.

Es war ein schöner Ausflug, der allen Spass machte, leider spielte das Wetter nicht mit, da es regnete, aber dank Andreas Bais, der den Ausflug organisiert hat, wurden immer wieder Alternativen gefunden, so dass es nie langweilig wurde und man dem schlechten Wetter trotzte. Andreas, vielen Dank dafür. ■

FCB AH-Spieler und 2. Vorstand Steffen Kaas hat geheiratet

Am Montag, 20.08.2018 gab FCB AH Spieler und 2. Vorstand Steffen Kass anläßlich seiner kürzlich geschlossenen Hochzeit ein Vesper nach dem AH Training aus.

Das dazupassende Bier wurde aus der AH-Kasse gestiftet. Die 28 Trainingsteilnehmer freuten sich über das leckere Vesper und das kalte Bier.

Die AH wünscht Euch, Kaasi und Melissa, alles Gute für die Zukunft und danke nochmals für das leckere Vesper. ■

Ihr Partner bei allen Erdarbeiten...
Kieswerk
Abbrucharbeiten
Deponiebetrieb
Recycling
ALLGAIER
89233 Neu-Ulm/Burlafingen
Dr.-Carl-Schwenk-Straße 8
Telefon (07 31) 71 93 05
Telefax (07 31) 71 49 66

Ihr Elektropartner
Elektro Konrad
Gerstmayrstraße 27 · 89233 Burlafingen · Tel. 07 31 / 71 43 02
● Elektroinstallationen
● Reparaturdienst
● Elektrogeräteverkauf
● Antennenbau
Fax 07 31 / 9 77 03 24
info@konrad-elektro.de
www.konrad-elektro.de
e-masters

Handball Abteilungsleitung

Die Saison hat begonnen und wir haben es wieder mal geschafft, nach einer holprigen Vorbereitung uns trotz allem Gegenwind wieder einmal in allen aktiven Mannschaften gut aufzustellen.

Da wir von Mai bis August spielfrei sind, beginnt Mitte Juni nach sechswöchiger Pause die Vorbereitung für die kommende Saison. Zu Beginn sind alle sehr motiviert und auch zahlreich im Training, nach den ersten Wochen beginnt jedoch wie jedes Jahr (zur Überraschung von manchen Trainern) die Urlaubszeit. Wenn sich dann noch eine Spielerin verletzt und ausfällt, sind psychologische Betreuung und viele Gespräche nötig, um bei allen Beteiligten die Flamme wieder neu zu entfachen. Ich bin mir aber sicher, das wird nächstes Jahr wieder genauso und die Urlaubszeit während der Vorbereitung kommt bestimmt wieder im August.

Sollte man Ziele haben und die auch offen aussprechen, ja da gehen die Meinungen auseinander, da man ja nicht so viel Druck aufbauen soll, aber im Sport müssen klare Ziele da sein, denn sonst braucht man sich nicht wochenlang im Training quälen und auf dem Spielfeld alles geben.

Was heißt das für unsere aktiven Mannschaften?

Frauen 1:
Diese hart umkämpfte 5te Liga halten und unseren zahlreichen Zuschauern attraktive Handballspiele zeigen.

Frauen 2:
Nach dem Abstieg vom letzten Jahr und dem großen Umbruch in dieser Mannschaft ist eine Platzierung unter den ersten drei erstrebenswert.

Männer:
Man wollte letztes Jahr wieder in die Bezirksklasse aufsteigen verlor aber in der Relegation sehr knapp. Also dieses Jahr klappt's bestimmt.

Schau mer mal.

Gruß
Glöckler Anton
Abteilungsleitung Handball

FC Burlafingen Handball 2018/2019:
16 Mannschaften | 369 Mitglieder | 235 aktive Spieler

Alle FCB Mitglieder ab 18 Jahren

die noch zur Schule gehen, studieren oder noch in Ausbildung sind müssen bis

15. Februar 2019

eine entsprechende Bescheinigung bei ihrem jeweiligen Abteilungsleiter abgeben, da ansonsten der Erwachsenenbeitrag für kommendes Jahr berechnet werden muss.

Später eintreffende Bescheinigungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Achim Schneider
Bauspenglerei
07 31 / 71 15 85
info@Bauspenglerei-Schneider.de
Fassadenbau • Flachdachbau
mir schwätzat koi' Blech, mir verschaffat's
Maybachstraße 1

#1team1ziel – Mit diesem Motto starten die M1 in die Saison 18/19

Was steckt hinter diesem Hashtag?

1team – Das Team wurde durch Spieler aus der eigenen A-Jugend verstärkt, welche schnell integriert wurden und mittlerweile auch schon Schlüsselpositionen einnehmen. Außerdem kann man einen kurzfristigen Neuzugang vermelden. Von der SG Ulm & Wiblingen, kam Daniel Makulovic, der die Mannschaft am Kreis verstärken soll. Herzlich willkommen in Burlafingen Daniel. Auch ein Comeback kann vermeldet werden. Nach einer Gastsaison bei der Zweiten und seinem Achillessehnenriss kehrt Matze Schmid wieder zurück in die Mannschaft. Darüber freut sich ganz besonders Manuel Slotta, der nun wieder als „Mannschaftspapa“ abgelöst wird.

Zusammengefasst ist die Stimmung im Team aktuell sehr gut und alle freuen sich darauf, dies auf die Platte zu bringen. In der Vorbereitung wurden einige Testspiele bestritten, welche im Großen und Ganzen sehr positiv verliefen.

Auch das Spiel gegen Saulgau 3 in der ersten Pokalrunde wurde mit 36:22 gewonnen. Es war zwar nicht das beste Spiel, aber gewonnen ist gewonnen.

1ziel – Hier sind sich alle einig… Aufstieg! Und dies nicht wieder über den Umweg der Relegation, wie in der letzten Saison, als im zweiten Relegationsspiel die Nerven versagten und man so kurz vor dem Ziel scheiterte. Um dies zu verhindern, muss die Meisterschaft her.

Damit dies gelingt, ist der Rückhalt der Zuschauer gefordert, denn auch der „8. Mann“ ist ein wichtiger Bestandteil des Teams. Somit laden wir sie herzlich ein, uns bei den Heimspielen zu unterstützen. Die Mannschaft wird es ihnen mit schnellem, erfolgreichem Handball danken.

#1team1ziel ■

Heimspiele:

6. Oktober 2018	18:00 Uhr	SG Burlafingen/Ulm	–	TSG Söflingen 3
20. Oktober 2018	18:00 Uhr	SG Burlafingen/Ulm	–	TSG Ehingen 2
4. November 2018	17:00 Uhr	SG Burlafingen/Ulm	–	HV RW Laupheim 3
26. Januar 2019	20:00 Uhr	SG Burlafingen/Ulm	–	SC Vöhringen 3
16. März 2019	18:00 Uhr	SG Burlafingen/Ulm	–	HSG Langenau/Elchingen 3
30. März 2019	18:00 Uhr	SG Burlafingen/Ulm	–	SG Mettenberg

Hauptuntersuchung ohne Termin!
VERTRAGSPARTNER GTÜ
WERNER
KFZ-SACHVERSTÄNDIGE
Kfz-Prüfstelle Neu-Ulm
Industriestraße 5
Mo – Fr 8.00 – 12.30, 13.30 – 18.00 Uhr
Kfz-Prüfstelle Senden
Friedrich-List Straße 24
Mo – Fr 8.00 – 12.30, 13.30 – 18.00 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 Uhr
www.gtue-werner.de

Holpriger, aber siegreicher Saisonstart unserer Frauen 1

Ungeschickter als mit zwei Spielen innerhalb einer Woche gegen die Nachbarn aus Lehr, hätte die Saison nicht starten können. Zuerst als Gastgeber im Pokalspiel und zum Saisonauftakt dann in der Halle Ulm Nord.

Die ersten Spiele einer neuen Saison beginnt man immer mit einer gewissen Aufregung und Anspannung und ein Derby ebenfalls. Dies spürten wir nicht nur in doppelter Dosis, sondern das bekamen auch die Zuschauer zu sehen. Dass das Ligaspiel anders verlaufen wird als

das Pokalspiel war allen klar und so wurde dem Pokalsieg keine weitere große Bedeutung beigelegt und war schnell vergessen. Denn was eigentlich zählt und wichtig war, waren die ersten Punkte. Trotz einer guten Trainingswoche fand man nur sehr schwer in das Spiel und konnte die Nervosität nur langsam abstellen. Nicht nur in der Abwehr war man zu langsam auf den Beinen und deshalb oft zu spät an der Gegenspielerin dran, auch in der Bewegung nach vorne war keinerlei Tempo drin. Viel zu langsam wurde der Ball in die gegnerische Seite getragen, wodurch jeglicher Druck aufs Tor fehlte. Das zog sich leider durch die komplette erste Halbzeit und sorgte neben einer katastrophalen 7-Meter-Quote für einen Halbzeitstand von 8:8.

Nach einer entsprechenden Kabinenansage von Trainer Ralph Pfeiffer kam man etwas wacher zurück auf das Feld. Rund 5 Minuten nach Wiederanpfiff ging es mit den Toren beidseitig nochmals ausgeglichen hin und her, bis man sich etwas absetzten konnte. Endlich war mehr Tempo im Spiel und die Bälle wurden schneller von hinten raus gespielt und schon hat es funktioniert. Einfache und wichtige Tore konnten dadurch erzielt werden. So konnte man bis 7 Minuten vor Spielende sogar eine 7-Tore-Führung ausspielen. Allerdings wurde diese in den letzten 3 Minuten nochmals unnötig verspielt und Lehr konnte auf den Endstand von 22:19 verkürzen. Insgesamt waren beide Spiele hart aber fair.

Vielen Dank an alle mitgereisten Fans und natürlich an unsere Trommler.

Nun stehen zwei Heimspiele in Folge an. Wir freuen uns über zahlreiche Zuschauer und anschließende Besucher in unserer Sektbar. ■

Of fliesen
the power of inspiration

„Ihr kreativer Fliesenverleger"

■ Fliesenausstellung
■ Robert Of GmbH
Daimlerstraße 5 · 89233 Neu-Ulm
Tel. 07 31 - 9 716 120
Fax 07 31 - 9 716 121 · www.fliesen-of.de

M2: Immer eine Frage der Definition.

El equipo, l'èquipe, equipe, la squadra, tuànti, team, zespół, timu, hui, joukkue, bigas, lag, kooxda, tim, spaan, hold, takım... Gesuchtes Wort stand erstmals 1880 im Rechtschreibduden und wird als Gruppe von Sportlern oder Sportlerinnen, die gemeinsam einen Wettkampf bestreiten, beschrieben.

Natürlich ist die Rede von: die MANNSCHAFT.

Dabei stellt sich die Frage: Wie definiert sich denn nun in sportlicher Hinsicht eine Mannschaft? Ist es wirklich nur eine Gruppe von Menschen, die sich dem Ziel verschrieben haben, nach der Meisterschale, dem Pott oder dem Wimpel zu greifen? Im Falle der Männer ZWO, der SG Burlafingen/PSV Ulm, heißt die Antwort „eindeutig": jein. Natürlich wollen auch wir jedes Spiel gewinnen und geben auf dem Spielfeld dafür alles, oder wie man so schön sagt, unser „letztes Hemd". Das die M2 den Handballsport ernst meint und dafür schwitzt und beißt, zeigt sich schon jetzt in der Vorbereitung auf die neue Saison, bei der sich die Mannschaft in gut besuchten zusätzlichen Trainingseinheiten quält.

Aber es gibt auch ein natürlich neben dem Handball, nämlich das natürlich der guten Freunde oder wie schon einmal erwähnt, der „Best Buddies". Aber warum ist das so wichtig oder warum trifft man sich nicht nur zum Training bzw. Spiel und geht dann wieder seiner Wege? Nun, bei der M2 geht eben der Sport über die Hallengrenzen hinaus und das Miteinander wird ebenso großgeschrieben wie der Erfolg beim Spiel. Da wird zusammen gefeiert, es werden besondere Herrenausflüge geplant, man fährt zusammen in den Urlaub oder es wird einfach geholfen, wenn Not am Mann ist. Das ist keine Selbstverständlichkeit…

Werfen wir noch einen Blick auf das Mannschaftsgefüge: alt, jung, gelb, weiß, schwarz, dick, dünn, italienisch, türkisch, deutsch, ungarisch etc., für uns egal, bei der SG wird jeder freundlich aufgenommen. So umfasst der erweiterte Mannschaftskader mittlerweile stolze 22 Mannen. Ab dieser Saison begrüßen wir im Team Rückkehrer Ralf Kleinschmidt und die Neuzugänge András Ispán und Sebastian Mayr. Herzlich willkommen Jungs, gebt Gas und getreu unseres Mannschaftsmottos, bleibt hart und fair.

Für die sportliche Ausrichtung auf der Platte ist und bleibt Trainer Oliver Hutter verantwortlich, welcher auch in der nächsten Saison mit Engagement und viel Leidenschaft die Mannschaft auf Spur hält. So konnte er die Neuzugänge der letzten Jahre und auch die alten Hasen der Truppe noch einmal ordentlich motivieren und ein gut funktionierendes Mannschaftsgefüge formen. Zwar reichte es für die M2 zu keinem der vorderen Tabellenplätze, aber wenn Jemand die Jungs nach einer der vielen recht knappen Niederlagen gesehen hat, so konnte man sich sicher sein: Die sind mit dem Herzen dabei. Genau diesen Weg wollen wir in der Saison 2018/2019 weitergehen.

Niederlage hin oder her, gekämpft und alles gegeben, nur das zählt. Es ist eben immer eine Frage der Definition. Daher gilt: Alles für die Mannschaft, Alles für den Club. ■

Das Ende einer ganz besonderen Ära

Allzu lapidar sagt man ja oft: „Alles hat einmal ein Ende". Das ist auch ganz bestimmt richtig. Doch oft ist das Ende einer bestimmten Ära ein extrem einschneidender Schritt, so wie auch in unserem Fall.

2002 hat sich Michael dazu entschieden als Jugendleiter beim FC Burlafingen anzufangen, lange Zeit hatte die Abteilung nämlich keinen mehr.

Damals gab es mit der wD, die von Melanie Heidenreich trainiert wurde, gerade einmal eine einzige Jugendmannschaft. Anfangs hatte er keine Ahnung was da alles auf ihn zukommt, fand jedoch schnell Unterstützung durch Annette Frey und Hubert Berchtold. Die drei organisierten Spielenachmittage und diverse Trainingseinheiten in verschiedenen Schulen, so dass nach und nach immer mehr Kinder den Weg zum Handball fanden. Was mit nur einer Mannschaft begann, konnte mit der Zeit weiter ausgebaut werden und endet 16 Jahre später mit der Besetzung aller Jugendmannschaften. Eine wahnsinnige Entwicklung bedenkt man, dass in diesem Zusammenhang auch immer mehr Jugendtrainer benötigt wurden. Auch hier fand er meist die richtigen Worte um andere davon zu überzeugen den Job eines Jugendtrainers zu übernehmen. Im Überzeugen war er sehr hartnäckig!

2018 arbeiten nun 24 Trainer und Trainerinnen in den verschiedenen Jugendmannschaften. Auch eine Zahl, die es ohne das Zutun unseres Michaels nicht geben würde. Das ist aber noch lange nicht alles. 2003 beschloss er zusammen mit Oliver Gatscher das Funkenfeuer wieder einzuführen, das bis heute ein fester Bestandteil in Burlafingen ist. Ebenso wurde das Kinderfest 2002 wieder durch seine Bemühungen zurück ins Leben gerufen. An eben diesem Fest fand auch das erste Jugendturnier in Burlafingen statt (mit besagter wD und einer schon neugegründeten E-Jugend). Heute nehmen an unserem jährlichen Eitle Cup bis zu 60 Mannschaften teil!!!

2014 organisierte er die Fusion mit dem TSV Neu-Ulm im männlichen Jugendbereich.

Das sind natürlich viele Zahlen und Fakten über unseren Mini Max (so wird er auch genannt). Aber sie beschreiben nicht einmal annähernd das, was er für unsere Abteilung getan hat. Ob als Jugendleiter, Trainer, oder besonders als Freund. Er war stets für andere da, stellte sein Privatleben oft hinten an und war immer mit Rat, Tat und Herzblut zur Stelle. Besonders die Zeit mit unserem damaligen Abteilungsleiter Hennes Steitz war menschlich extrem prägend für ihn, wie auch für viele von uns. Es ging ihm dabei nie um sich selbst, sondern immer um das Wohl der Jugendabteilung und die Menschen die dort mitarbeiten.

Mit ihm verlieren wir nicht nur einen „Macher", sondern einen, der es verstanden hat die Menschen auch in schwierigen Situationen hinter sich zu bringen und den manchmal steinigen Weg gemeinsam zu gehen.

Wir alle wünschen Dir nach 16 Jahren erfolgreicher Jugendarbeit viel Spaß mit Deiner neugewonnen Freizeit. Natürlich wissen wir, dass Du auch weiterhin die Abteilung mit Deinem Wissen unterstützen wirst. Und net vergessen: „A Schnells geht immer no!" ■

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge aller Art
- Individuelle Raumgestaltung
- Sonnenschutzanlagen
- Fassadenarbeiten
- Komplettsanierung

Peter Baumgart
Moderne Raumgestaltung

Peter Baumgart GbR · Friedhofstraße 12 · 89233 NU-Burlafingen
Tel: 07 31 / 71 94 14 · Fax: 07 31 / 71 52 95 · info@baumgart-raumgestaltung.de
www.baumgart-raumgestaltung.de

7. Eitle-Cup 2018

Am 8. und 9. September fand bereits zum 7ten Mal der Eitle-Cup im Schulzentrum Pfuhl statt.

Der Eitle Cup dient vielen Jugendmannschaften nach den Sommerferien als Vorbereitungsturnier für die kurz darauf beginnende Saison. Dass dieses Turnier mittlerweile weit über die Region bekannt und geschätzt wird, zeigt die jährliche Anmeldeflut. Diese Resonanz freut uns sehr, zeigt sie doch, dass wir hier einen guten Job machen, so gut, dass dieses Jahr sogar eine Mannschaft aus Karlsruhe die lange Strecke in Kauf nahm, um an unserem Turnier zu spielen.

Hier ein paar Zahlen, die den Umfang dieser Aufgabe verdeutlichen:

2 Tage, 2 Hallen, 9 Turniere, 49 Mannschaften, 91 Spiele, über 100 Helfer und über 500 Kinder!

Vor allem an die „über 100 Helfer“ hier ein ganz großes Vielen Dank, ohne euch könnte dieses Turnier nicht stattfinden und es helfen hier wirklich alle mit, von der AD & AH über die Aktiven, die älteren Jugendmannschaften und natürlich viele Eltern.

Diese ganzen Menschen zu koordinieren und für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen ist die Aufgabe unseres „Orga-Teams“, bestehend aus Michael Mangold, Matthias Hirsch, Tobias Albsteiger, Kai Füller und Christian Weghake. Auch euch, die hier die ganze Vorarbeit leisten und natürlich auch rund um die Uhr beim Turnier nach dem Rechten schauen, gilt unser Dank.

Für Spannung, Spaß und Nervenkitzel neben dem Spielfeld ist unser Förderverein zuständig. Der hat wie jedes Jahr eine riesige Tombola organisiert. Hier können die Kinder via „Glücksrad“ ihre Preise erspielen. Und da das Glücksrad nur selten stillstand, soll sein rattern den ein oder anderen sogar bis in seine Träume verfolgt haben.

Ohne die Firma Eitle wäre es uns aber auch nicht möglich, unser Turnier so attraktiv zu gestalten. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Die Jugendleitung

IHR ALTER HAT EINEN SCHADEN?
WIR WISSEN GENAU WAS ZU TUN IST!
mk creative
Fahrzeug & Industrielackierung
FÜR SIE VOR ORT IN BURLAFINGEN
UNSERE LEISTUNGEN
FAHRZEUG- UND INDUSTRIELACKIERUNG // UNFALLINSTANDSETZUNG
SMART REPAIR // FAHRZEUGAUFBEREITUNG // KAROSSERIEARBEITEN
DR.-CARL-SCHWENK-STRASSE 22 // 89233 NEU-ULM
TELEFON: 0731 / 97 73 76 26 // WWW.MK-LACKIERUNG.DE

wB erfolgreich im ersten Saisonspiel

Nachdem unsere weibliche B-Jugend knapp die Landesliga-Qualifikation verpasste, tritt die Mannschaft um ihr Trainerteam David Lehr und Carolin Luxenhofer dieses Jahr in der ÜBOL-West an.

Nachdem man im Burlafinger Turnier, dem Eitle Cup, einen guten 2. Platz belegen konnte, ging es am Dienstag darauf gleich noch zu einem Trainingsspiel zum letztjährigen Ligagegner Gersthofen. Dass sich die Mädels ebenbürtig sind, konnte man schon letzte Saison in den C-Jugendspielen sehen, und so war die Mannschaft von Trainerin Anne Päckert ein super Gegner. Die 321-Abwehr stand sehr gut und man konnte leichte Ballgewinne erzielen und schöne Gegenstöße laufen. Da Gersthofen diese Saison in einer anderen ÜBOL-Staffel eingeordnet wurde, also ein super Trainingsspielpartner.

Am Samstag den 15.09. starteten die Mädels dann nach erst knappen 2 Wochen vollzähligen Training, durch die Sommerferien bedingt, in ihr erstes Saisonspiel. Angereist war Dietmannsried/Altusried, bisher ein noch unbekannter Gegner, der mit nur 8 Spielerinnen den Weg ins Schulzentrum fand. Verletzungsbedingt mussten unsere Mädels leider auf Lara Sert verzichten und waren selber nur zu 10., jedoch lautete die Devise gleich von Anfang an über die 321-Abwehr Druck auszuüben, um über Ballgewinne Konter zu laufen. Alles in allem konnte die Mannschaft das gut umsetzen, tat sich jedoch im Angriff gegen die sortierte und sehr defensive 6:0 Abwehr der Gäste teilweise unnötig schwer. Nachdem Antonella und Laura schöne Rückraumtore erzielen konnten, platzte der Knoten und das Spiel konnte sehr deutlich mit 28:14 gewonnen werden.

Wir freuen uns auf die kommenden Spiele und bedanken uns bei unseren stets fleißigen Eltern, sei es beim Verkauf oder auch als Fahrdienst zu den Spielen! Vielen Dank, ohne euch wäre das nicht möglich! ■

Frauen 1: Steckbriefe

Name:	**Ina Bretschneider**
Spitzname:	Ina
Alter:	18
Trikotnummer:	6
Position:	Außen, Halb
Vereine:	für immer FC Burlafingen
3 Worte, die mich beschreiben:	zielstrebig, für jeden Spaß zu haben, laut

6

Name:	**Katrin Dieterich**
Spitzname:	Kati
Alter:	19
Trikotnummer:	14
Position:	Rechts Außen
Vereine:	FC Silheim, FC Burlafingen
3 Worte, die mich beschreiben:	verrückt, aufgeschlossen, laut

14

Name:	**Benita Hirsch**
Spitzname:	Titos
Alter:	19
Trikotnummer:	17
Position:	Außen, Kreis
Vereine:	FC Burlafingen
3 Worte, die mich beschreiben:	ehrgeizig, zuverlässig, organisiert

17

Name:	**Franziska Kaupp**
Spitzname:	Franzi
Alter:	19
Trikotnummer:	4
Position:	LA, RL, RR
Vereine:	TV Gerhausen, TUS Metzingen, FC Burlafingen
3 Worte, die mich beschreiben:	ehrgeizig, neugierig, groß

4

Handball – weibliche C-Jugend

Die Mädels der C-Jugend gehen in diesem Jahr in eine sehr lange Saison.

Mit nur einer Trainingseinheit zum Abschluss der Sommerpause startete man am 08.09.2018 in den EitleCup. Im ersten Spiel waren die Mädels noch völlig im Ferienmodus. Die Ferienerlebnisse von Sonne, Strand, Meer und Eis essen waren einfach noch viel zu präsent. Erst nach und nach kam bei der ein oder anderen Spielerin dann doch die Erinnerung zurück, an das was beim Handballspielen eigentlich zu tun ist. Am Ende hat man 2-mal gewonnen, 2-mal verloren, belegte Platz 3 und war somit ein guter Gastgeber. Wobei unsere Mädchen im letzten Spiel gegen Vöhringen dann doch wieder bei der Sache waren und eine sehr gute Leistung abgeliefert haben.

Eine Woche später, am 15.09.2018 stand dann bereits das erste Heimspiel der wC1 auf dem Programm. Gegner war die HSG Dietmannsried-Altusried. Unsere Mädels zeigten von Beginn an eine konzentrierte Leistung und haben das Spiel deutlich mit 29:9 gewonnen. Aber auch Respekt vor den Gegnerinnen, die trotz des hohen Rückstandes nicht aufgegeben haben und Gratulation an die Torhüterin der HSG, die einen wirklich guten Tag erwischt hat und somit eine noch höhere Niederlage ihrer Mannschaft verhinderte.

Anschließend wurden dann noch die neuen Hallenhefte ausgetragen, damit auch jeder Haushalt in Burlafingen weis, wann unsere Heimspiele stattfinden. Wir brauchen hier eure Unterstützung, denn es wird nicht immer so reibungslos wie beim 29:9 laufen. Bedanken möchten wir uns beim Förderverein für die Unterstützung für unsere neuen Aufwärmshirts. ■

Handball – männliche D-Jugend

Hallo liebe Handballfreunde, die Sommerferien sind vorbei, alle sind gesund und munter wieder im Training erschienen. Allerdings hat die Fitness sehr gelitten. Nun gilt es fit zu werden für die Saison und viele Kugeln Eis wieder abzutrainieren.
In der kurzen Zeit die bleibt, haben wir neben unserem normalen Training den Eitle-Cup als Vorbereitung auf die Saison. Für uns Trainer war es wichtig zu sehen, was die Kinder noch anwenden können und woran es am meisten fehlt. Die Jungs haben gezeigt, dass ihnen das genaue Zuspiel Schwierigkeiten bereitet und der ein oder andere nicht genau weiß, wo und wie er auf seiner Position zu stehen und zu spielen hat. Diese zwei Punkte stehen bei unserer Trainingsarbeit im Vordergrund.

Bevor es nun bald mit den Punktspielen los geht, stehen für uns am 22.09.und 23.09.18 zwei weitere Turniere an, bei denen unsere Jungs Spielpraxis bekommen können. Zunächst werden wir in Vöhringen und am Sonntag in Günzburg eine sogenannte Qualifikationsrunde zur "Mini-WM" spielen. Die Sieger aus diesen beiden Turnieren bekommen die Möglichkeit, nächstes Jahr im Vorlauf der Handball WM Jugendspiele auszutragen. Wichtig für uns ist aber, dass die Jungs von Spiel zu Spiel besser werden und dazu lernen. Der Erfolg kommt von ganz allein.

Mit sportlichem Gruß

Marco Lucas, Ralf Schretzmeier, Tim Oreskovic, Montasar Götz

- Verlegen von Teppichböden
- Laminat und Fertigparkett
- Parkettrenovierung
- Linoleum, PVC-Beläge und Korkparkett
- Ausführung aller Tapezier- und Polsterarbeiten
- Gardinenstoffe und Vorhangschienen

Frische Ideen für Boden, Wand und Fenster!

Kießling.

Für Ihr Raumbehagen

Richard Kießling · Raumausstatter-Meister

Ziegelweg 2 · 89233 Neu-Ulm/Pfuhl · Tel. 07 31 / 71 92 45 · Fax 07 31 / 9 71 74 17 · kiessling.raumausstatter@arcor.de

MIT UNS HABEN SIE GUT LACHEN!

DR. HANS JÖRG LUTZ
ZAHNÄRZTLICHE PRAXIS
IMPLANTATE • LASER • CEREC

THALFINGER STR. 38
AM DORFPLATZ / BURLAFINGEN
89233 NEU-ULM
T 0731 71 10 88 8
F 0731 71 10 88 9
DRLUTZ@PC1WEB.DE
WWW.PRAXIS-DR-LUTZ.DE

Die Kampfkunstsportart Ninjutsu – seit 1997 wird diese Sportart beim FCB gelehrt

Die beiden von Trainer Max Beck (13. Dan) ehrenamtlich geleiteten Ninjutsu-Gruppen bereichern das sportliche Angebot des FC Burlafingen und bieten eine Alternative zu den Ballsportarten, die beim FCB traditionell betrieben werden.

Besondere Voraussetzungen für die Sportart Ninjutsu sind nicht erforderlich, es werden lediglich Disziplin und Lernwilligkeit erwartet. Mit dem Training kann jederzeit begonnen werden.

Ninjutsu (Budo Taijutsu) ist eine vielseitige Kampfkunstsportart, die sich durch das Verschmelzen der körperlichen und geistigen Eigenschaften einhergehend mit technischer Vervollkommnung auszeichnet. Das hohe Endziel ist, durch Kämpfen zu geistiger Vollkommenheit zu gelangen. Von vielen Schülern und auch Außenstehenden wird Ninjutsu jedoch nur als reine Sportart betrachtet, da das Endziel hoch angesetzt ist und viel Energie, Ausdauer und eigene Erkenntnisse erfordert.

Bei Trainer Max Beck erhalten die Schüler ein solides Fundament von Basistechniken. Der gesamte Bewegungsablauf der Techniken muss von den Schülern geistig und körperlich verinnerlicht und verarbeitet werden. Das benötigt Zeit und Geduld. Bei dieser Kampfkunstsportart gilt man als Anfänger bis zum Erhalt des Schwarzgurts (unterster Meistergrad), erst dann beginnt das wahre Schülerdasein. Es braucht Jahre des Lernens und der Entwicklung, denn Ninjutsu ist nicht nur ein System der Selbtverteidigung. Es ist eine Kunst, die den Menschen entwickelt. Ausdauer, Geduld und Beharrlichkeit sind auf diesem Weg erforderlich. Und mit der Zeit kann es geschehen, dass die Schüler sich auch den inneren Aspekten dieser Kampfkunstsportart zuwenden. Eine unerschütterlich-freudige Einstellung zum Leben in all seinen vielfältigen Erscheinungsformen kann das Endergebnis fortdauernder Bemühungen sein.

Voraussetzung für den Erfolg in dieser Kampfkunstsportart ist eine auf langer und ernsthafter Übung basierende, von geistiger Stärke und körperlicher Gewandtheit getragene reflexartige Reaktion. Von großer Bedeutung ist ferner die Tatsache, dass im Ernstfall nur die sichere Beherrschung eines geschlossenen Systems und niemals die kurzzeitig geübte Einzeltechnik nützlich sein kann. Der an der Kampfsportart Ninjutsu Interessierte findet daher im Ninjutsu einen vollkommenen aber keinen schnellen Weg der Selbstverteidigung.

Die beste Werbung für diesen Kampfkunstsport ist nach meiner Ansicht das erlernte vorbildliche Verhalten der Ausübenden in allen Bereichen des Lebens.

Ich wünsche Ninjutsu-Trainer Max Beck weiterhin viel Freude, Geduld, Ausdauer und Erfolg bei den Übungsstunden mit seinen beiden Gruppen (Kinder/Jugendliche und Erwachsene).

Horst Weber

Kast & Scheffler | Dr.-Carl-Schwenk-Str. 6 | 89233 NU-Burlafingen
info@auto-ks.de | www.auto-ks.de
KS LÄUFT.
Freie Kfz-Meisterwerkstatt
Läuft.
07 31 | 71 51 75
Neuwagen mit Toprabatt
Kast & Scheffler

2018

08. Sep 18	Sa	Schützenverein	Weinfest	17:00	Schützenheim
14. Sep 18	Fr	Frauenbund	Marionettenoper Lindau	19:30	Lindau
16. Sep 18	So	Freiw.Feuerwehr	Tag der offenen Tür	ab 11 Uhr	am Feuerwehrhaus
22. Sep 18	Sa	Gartenbauverein	Ausflug Bodensee/Apfelbähnle		Tagesausflug
29. Sep 18	Sa	Konradsverein und ev. Kirchenbauverein	ökumenische Tagesfahrt auf die Insel Reichenau		Tagesausflug
29. Sep 18	Sa	Frauenbund	Bazar rund ums Kind	14-16^{oo}	kath. Pfarrheim
30. Sep 18	So	Musikverein	Weißwurstfrühstück	10-14 Uhr	Glöcklerhof
30. Sep 18	So	Gesangverein	Jahreshauptversammlung	19:30	Iselstuben
7. Okt. 18	So	Hist. Trachtenverein	Erntedank	10:00	Gottesdienst, danach Fest
21. Okt. 18	So	Gesangverein	Herbstkonzert Film und Musical-Musik	17:00	Iselhalle
27. Okt. 18	Sa	FCB	Altmaterialsammlung	ab 8 Uhr	Ortsbereich
04. Nov 18	So	Hist. Trachtenverein	Volksliedersingen	15:00	Trachtenheim
09. Nov 18	Fr	Frauenbund	Jahreshauptversammlung	19:00	Pfarrheim
10. Nov 18	Sa	FCB	Ehrungsabend	19:00	Iselstuben
11. Nov 18	So	ev. Kirche	Gemeindefest	ab 14 Uhr	ev. Gemeindehaus
18. Nov 18	So	Vereinsring	Volkstrauertag	ca.10:45	am Ehrenmal
30. Nov 18	Fr	Gesangverein	Jahreshauptversammlung	19:30	Iselstuben
2. Dez. 18	So	Hist. Trachtenverein	Weihnachtsfeier		Trachtenheim
2. Dez. 18	So	kath. Kirche	Adventsbazar	ab 14 Uhr	Pfarrheim
8. Dez. 18	Sa	Freiw.Feuerwehr	Jahresfeier	19:00	Feuerwehrhaus
14. Dez. 18	Fr	Frauenbund	Adventsfeier	19:00	Pfarrheim
16. Dez. 18	So	Konradsverein	Adventskonzert i.d.kath. Kirche	17:00	kath. Kirche
31. Dez. 18	Mo	Schützenverein	Silvesterböllern	17:00	Dorfplatz
22. Dez. 18	Sa	Vereinsring	Singen unterm Christbaum	17:00	Dorfplatz
15. Jun. 19	Sa	Vereinsring	Dorffest	ab 11 Uhr	
aktualisiert am:		21.09.2018	alle Angaben ohne Gewähr		wolfgang.riesenegger@wolri.de

IHRE VERSICHERUNG VOR ORT

R+V KARL WALL
Generalagentur der
R+V Versicherungsgruppe

Holzstr. 23a · **89233 Neu-Ulm/Pfuhl** · Tel. (0731) 9716094 · www.wall.ruv.de

Brasserie Adler
Schöner Saal mit 100 Sitzplätzen · Biergarten · Großer Gästeparkplatz
Gold Ochsen SEIT 1597 ULMS FLÜSSIGES GOLD
Unsere Spezialitäten gibt es auch zum Mitnehmen!
Öffnungszeiten: Von 10.00–24.00 Uhr
Montag ist Ruhetag
Warme Küche von 10.00–22.00 Uhr
MITTAGS TISCH Di. bis Fr.
Am Dorfplatz in Thalfingen · Elchinger Str. 11 · Tel. 07 31 / 20 60 45 54

SALATHAI
MASSAGE-PRAXIS
Traditionelle Thai-Massage nach Wat Po
Im Brittle 17 · 89233 Neu-Ulm
Tel: 0731-3752233
www.salathai-massagepraxis.de
- Thai-Massage
- Aromaöltherapie
- Fuß-Reflexzonen-Massage
- Hot-Stone
- Kräuterkompresse

Thai-Massage bringt eine wohltuende Erleichterung bei:
- Muskulären Verspannungen
- Rückenschmerzen
- Kopf- und Nackenschmerzen
- Gelenkschmerzen

Tennis-Camp erstmals mit Sportabzeichen

Vom 6. Bis 8.August fand auf der Tennisanlage das diesjährige Jugendcamp unter fachkundiger Anleitung unseres Trainers Manuel statt. Insgesamt nahmen dann 18 jugendliche Tenniscracks und solche die es noch werden wollen am Camp teil.

Trotz großer Hitze am ersten Tag waren die Jugendlichen mit vollem Eifer dabei, ob Fußball, Hockey, Staffellauf, Vorhand, Rückhand oder Aufschlag. Selbst die Mittagspause war für einige zu lange und sie standen schon wieder auf dem Platz. Für die nötige Abkühlung sorgte ein kleiner Pool, eine Wasserrutsche und eine Portion Eis.

Die nächsten beiden Tage war es dann nicht mehr so tropisch heiß und der Wettergott hatte Erbarmen und ließ es nur vor Beginn des Camps oder in der Mittagspause regnen.

Zum Abschluss konnten dann alle das DTB Tennis-Sportabzeichen Stufe rot in Angriff nehmen. Dabei wird die Anzahl der korrekten Treffer im Feld bei den Übungen gezählt. Vier verschiedene Übungen wie cross/longline mit Vorhand, Rückhand oder Volley sowie ein Fächerlauf sind dabei zu absolvieren. Bei jeweils 6 Bällen pro Übung konnte man dann seine Punkte sammeln. Je nach Anzahl der Punkte erhält man das Sportabzeichen in Gold, Silber oder Bronze. Leider haben das Ziel nicht alle erreicht, aber bei fleißigem Training wird das schon noch erfolgreich bestanden.

Bedanken möchte sich die Jugendleitung bei den Kindern, die unermüdlich, diszipliniert und voller Eifer auch bei großer Hitze mitgemacht haben. Bei Manuel und seinen Helferinnen und natürlich bei den Helfern, ohne die es nicht möglich ist dies durchzuführen.

Wolfgang
Text+Fotos

SCHMID
Sanitär- und Heizungstechnik
Rohrleitungsbau
Dr.-Carl-Schwenk-Straße 6
89233 NU-Burlafingen
Telefon (07 31) 71 92 21

Ihr Anbieter für hochwertige Produkte und Dienstleistungen:
STIEFEL Hydraulik Pneumatik
- Hydraulik- und Pneumatik-Komponenten
- Rohrleitungen
- Schlauchleitungen
- Baugruppen
- Aggregate
- Logistiklösungen
- Montageservice

Fritz Stiefel Industrie-Vertretungen GmbH
Dr.-Carl-Schwenk-Straße 16
89233 Neu-Ulm / Burlafingen
Tel. 0731/7173-0
info@stiefel-hydraulik.de
www.stiefel-hydraulik.de

Freundschaftliches Tennis-Treffen mit den Sportsfreunden aus Leibi

Am Montag, dem 13. August, war es wieder soweit. Unsere Tennissenioren und die Freunde aus Leibi trafen sich zum zweiten Spiel in diesem Jahr. Wie schon seit langem sieht man sich zweimal im Jahr zu einen Freundschaftsspiel. Hinspiel in Leibi, Rückspiel jetzt bei uns. Gespielt werden nur Doppel, jeweils ein Satz und das viermal in wechselnden Teams, seniorengemäß eben.

In den letzten Begegnungen hörte man hin und wieder den leichten Vorwurf: Oh, schon wieder gegen Dich.

Das sollte diesmal nicht passieren. Ein neues System wurde angewendet, das sicherstellte, dass zum einen kein Team doppelt antrat und zum anderen niemand einen Gegner zweimal bezwingen musste. Es klappte wirklich.

Nachdem wir Ende Juli in Leibi von den 16 Sätzen 6 abgeben mussten, ließen wir diesmal nur 4 Niederlagen zu. Jetzt soll ein System entwickelt werden, dass Leibi sicher zum Sieger macht. Daran glaube ich allerdings nicht, aber das war auch nicht das wichtigste.

Schließlich hatte der Gast einen Gruß aus Autenried mitgebracht und beim anschließenden gemeinsamen Essen und Trinken wurden neben der Analyse der eigenen Fehler auch die großen Probleme der Politik erörtert. Leider fanden wir in beiden Bereichen keine vernünftigen Lösungen, also müssen wir uns im nächsten Jahr wieder treffen. Wir freuen uns schon darauf.

Abschließend allen ein herzliches Dankeschön für die fairen Begegnungen und ein besonderer Dank an Elfi und Rolf Saumweber sowie Freddy Braun für die helfenden Hände ohne die es einfach nicht geht.

Wolfgang

Fotos: Eberhardt

Cardio-Training war das Highlight beim Sommerfest

Bei der anschließenden Grill-Fete mit leckeren Salaten herrschte gute Stimmung

Die Leitung der Tennisler machte sich mächtig Gedanken zur Gestaltung des Sommerfestes und lud alle Mitglieder per email ein zu einigen interessanten Programmpunkten und gegen Abend zum Ausklang mit feinen Grillsachen und Getränken.

Leider war die Teilnahme zu den sportlichen Aktivitäten sehr gering und führte zu nachdenklichen Gesichtern bei den organisierenden Personen.

Zum Auftakt wurde unser Trainer Manuel Sliwa gebeten, ein Schnuppertraining für Jedermann abzuhalten speziell für neue Mitglieder zum Reinschnuppern in den Tennissport und solche, die einfach mal so ein Training unter Anleitung eines Profis sehen und mitmachen wollten. Leider kamen nur zwei Personen, mit denen Manuel trotzdem ein interessantes Programm zeigte.

Das ebenfalls angesetzte Jedermann-Turnier in Form von Mixed-Paarungen mit dem Ziel, Tennisspieler untereinander besser kennenlernen zu können, einige lockere Bälle zu schlagen und Spaß zu haben, war ein Reinfall, da niemand kam. Vielleicht lag es an der heißen Witterung, wer weiß. Aber Tennis zu spielen in der Kälte oder im Regen ist auch nicht der Renner. Also „opferten“ sich dann vier Personen, die allesamt zum Organisationskreis gehörten und absolvierten ein lockeres Mixedspiel.

Dann lud Manuel Sliwa nochmal ein und dieser Ansatz fand viele Mitmacher. Er bot ein ein hochinteressantes Cardio-Training mit acht Teilnehmern an. Dieses Training ist durchaus schweißtreibend aber macht durch die ständige Abwechslung sehr viel Spaß, was alle Mitmacher bestätigten. Schauen Sie die Bilder mal an, die einen guten Eindruck vermitteln. Der Wunsch wurde sofort geäußert, ein solches Cardio-Training nochmal anzubieten. Dank an Manuel für die Vorbereitung und Durchführung.

Ob solche Überlegungen und die Organisation solcher Veranstaltungen zukünftig von der Abteilungsleitung nochmal angestellt und durchgeführt werden, das bleibt sicher einfach mal offen. Denn auch solche Punkte bedürfen im Vorfeld Planung, Vorbereitung und damit Arbeit, die leider nicht belohnt wird.

Eine deutlich bessere Resonanz fand das abendliche Grillfest mit guten Zutaten, feinen Salaten und leckerem Bier vom Fass. Hier traf sich dann doch der Kern der Tennisabteilung zum Gedankenaustausch. Dank an Grillmeister Uwe, Vergnügungschefin Sabine, an Abteilungsleiter Gerold und Biermeister Freddy für die Vorbereitungen.

Die 65er Senioren nutzten das Sommerfest parallel als Saisonabschlussfeier. Käpt´n Helmut lies die erfolgreiche Saison nochmal Revue passieren und erwähnte auch die gesellschaftlichen Highlight´s wie die Wanderungstage und die Radtour der Senioren.

Helmut
Text+Fotos

Oben links:
Abteilungsleiter Gerold Wiesner dankte Elfie und Rolf Saumweber für die vielen geleisteten Arbeitszeiten zur Verschönerung und dem Erhalt der Tennisanlage

Oben rechts:
Trainer Manuel Sliwa erklärt beim Schnuppertraining die richtige Schlägerhaltung

Wenn die Apotheke zur Familie gehört

UTZINGERAPOTHEKEN
Inh. Franziska Utzinger e.K.
www.utzinger-apotheken.de

BAVARIAAPOTHEKE
Thalfinger Straße 83
89233 Neu-Ulm-Burlafingen
Telefon 0731 - 9716066
Telefax 0731 - 9716068
mail@apotheke-bavaria.de

BÜTTELAPOTHEKE
Weißenhorner Straße 11
89278 Nersingen
Telefon 07308 - 3090
Telefax 07308 - 42499
mail@apotheke-buettel.de

ST.COSMASAPOTHEKE
Hauptstraße 13a
89233 Neu-Ulm-Pfuhl
Telefon 0731 - 719388
Telefax 0731 - 714737
mail@apotheke-st-cosmas.de

Genussradeln vor herrlicher Bergkulisse im Ost-Allgäu

Unsere diesjährige Radtour, die von Wolfgang sehr gut organisiert und als leichte und abwechslungsreiche bezeichnet wurde, führte uns Tennissenioren zwei Tage ins Ostallgäuer Alpenvorland.

Wir trafen uns um 8:00 Uhr bei Hans vor der Garage und wurden von Erika mit einem hochprozentigen Weihwasser und den guten Wünschen, dass wir gesund wiederkommen auf die Reise geschickt. Wir, das waren Wolfgang, Helmut, Johann, Hans und Eckart.

Um 9:19 Uhr brachte uns der Zug von Ulm nach Kempten. Von dort begann die sehr schöne aber auch anstrengende Tagestour, die Gott sei Dank immer wieder Tankstellen für die isotonischen Getränke bot. Über Oy-Mittelberg und Nesselwang, wo wir im Hotel Post zu Mittag aßen, gelangten wir an den in der Sonne liegenden Hopfensee. Im Fischerhaus am See gönnten wir uns je einen kleinen Eisbecher. Danach mussten noch große Höhenunterschiede mit vielen Kehren bis zum Forgensee überwunden werden. Wir lieben zwar die Hügel, aber am liebsten sind uns doch die flachen. Die Bergwertung am „Piz Schweinegg“, die nur für Trainingszwecke von Wolfgang eingeplant war, gewann Helmut. Entschädigt wurden wir aber für die Strapazen der Berg- und Tal-Tour mit den ständig wechselnden Blicken auf die grandiosen Bergmassive. Um 18.30 Uhr erreichten wir nach gut 78 km und fast 1.000 Höhenmetern wohl etwas müde, aber von der erbrachten Leistung sehr zufrieden, unser Hotel Alpenblick in Halblech Berghof. Am Abend mussten dann die Akkus wieder aufgeladen werden, für Hans und Eckart reichte gutes Essen und Trinken im Gasthaus Stofflwirtin, die anderen brauchten zusätzlich noch eine Stromquelle.

Nach der wohlverdienten Nachtruhe und dem guten Frühstück stand wirklich das versprochene reine Genussradeln auf dem Programm. Mit ein bisschen Rückenwind und dem wenigstens gefühlten Bergabfahren radelten wir am Tegelberg und den Königsschlössern vorbei bis zu den Lechfällen in Füssen. Dabei begleitete uns meist der Duft des frischen Heus und des wohlriechenden Naturdüngers. Anschließend führte uns der Weg an der Vils entlang bis Pfronten. Nach einer kleinen Trinkpause ging es weiter über Nesselwang bis Wertach. Hier stand wieder eine kleine Bergwertung mit vielen Höhenmetern auf Wolfgangs Karte. Diese diente aber nicht der Streckenbewältigung, sondern war nur für Trainingszwecke oder just for fun gedacht. Das Mittagessen in Wertach haben wir dafür wohl verdient. Gestärkt machten wir uns auf den letzten Teil der anspruchsvollen Tour. Immer den Grünten vor Augen mussten wir zuerst wieder ein paar Meter ansteigen, hatten dafür aber eine herrliche Abfahrt nach Immenstadt, dem Ende der Tour am zweiten Tag, die auch 78 km lang war und ca. 400 Höhenmeter von uns abverlangte.

Der Zug brachte uns von Immenstadt wieder zurück nach Ulm und im Glacie in Neu-Ulm ließen wir bei einem kühlen Getränk die Tour ausklingen. Eine Tour, die sehr schön und abwechslungsreich war, aber uns auch von der körperlichen Seite zeigte, dass nur die Besten durchkommen.

Eckart

Mein
hier fühl ich mich
wohl
MÖBELHAUS
WIRTH HOME COMPANY
WEISSENHORN
Sofas & SESSEL
Küchen Wohnen
BETTEN & Schränke
Memminger Straße 60 | 89264 Weißenhorn | Tel: 07309-96340
www.wirth-homecompany.de

RENAULT
Passion for life
Renault BarPrämie[1]:
Jetzt gibt's Geld zurück
Freuen Sie sich auf 750 Euro Sonderzahlung[1]
bar auf die Hand beim Abschluss eines
Leasingvertrags. Nur für Gewerbekunden.
z. B. Renault Mégane Grandtour BUSINESS Edition ENERGY TCe 130
ab 158,82 €[2] netto mtl./
ab 189,00 €[2] brutto mtl.
Inklusive Full Service Paket[3]
5 Jahre Garantie[4]
[2] Monatliche Rate netto ohne gesetzl. USt. 158,82 €/brutto inkl. gesetzl. USt. 189,00 €, Leasingsonderzahlung netto ohne gesetzl. USt. 630,25 €/brutto inkl. gesetzl. USt. 750,00 €, Laufzeit 48 Monate, Gesamtlaufleistung 40.000 km. Ein Angebot für Gewerbekunden der Renault Leasing, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.08.2018.
• Renault R-LINK 2 mit 7-Zoll-Touchscreen & Navigationsfunktion inkl. Europakarte • Einparkhilfe vorne und hinten • Komfort-Paket, mit 2-Zonen Klimaautomatik sowie Licht- & Regensensor • Lenkrad in Leder • Sicherheitstrennnetz
Renault Mégane Grandtour ENERGY TCe 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,7; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,4; CO2-Emissionen kombiniert: 120 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Mégane Grandtour: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,0 – 3,7; CO2-Emissionen kombiniert: 134 – 95 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)
Abb. zeigt Renault Mégane Grandtour BUSINESS Edition mit Sonderausstattung.
Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.
Wuchenauer
WUCHENAUER AUTO-CENTER GMBH
Otto-Renner-Str. 3 • 89231 Neu-Ulm
Tel. 0731-970150 • www.auto-wuchenauer.de
[1] Die Renault BarPrämie gibt es nur für gewerbliche Kunden und nur in Verbindung mit einem Renault Leasing- oder Finanzierungsvertrag für viele Renault PKW Modelle. Sie wird bei Fahrzeugübergabe beim Händler bar ausgezahlt. Die Prämie kann auf Wunsch in die Leasingsonderzahlung bzw. Anzahlung einkalkuliert werden. Fragen Sie uns hierzu nach dem konkreten Angebot. Die Prämienhöhe variiert pro Modell: Renault Twingo, Clio, Clio Grandtour, Captur und Kangoo: 500,– €; Renault Mégane, Mégane Grandtour, Scénic, Grand Scénic und Kadjar: 750,– €; Renault Talisman, Talisman Grandtour, Espace und Koleos: 1.000,– €. Gültig bei einem Kaufantrag bis 30.06.2018 und einer Zulassung bis 31.08.2018. [3] Das Angebot enthält einen Renault Full Service Vertrag, bestehend aus der Abdeckung aller Kosten der vorgeschriebenen Wartungs- und Verschleißarbeiten sowie Hauptuntersuchung (HU) inkl. Mobilitätsgarantie für die Vertragsdauer von 48 Monaten bzw. 40.000 km ab Erstzulassung gemäß Vertragsbedingungen. [4] 2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen.

Ausflug der Tennissenioren nach Pappenheim im Altmühltal

Ja, Schiller hat Wallenstein im gleichnamigen Drama sagen lassen „daran erkenn ich meine Pappenheimer". Also müssen diese doch tolle Burschen gewesen sein und das wollten auch wir hautnah erleben. Deshalb machten wir uns bei herrlichem Wetter auf den Weg in das idyllisch gelegene Pappenheim im Herzen des Altmühltals.

Wir, das waren Gudrun und Freddy, Karin und Martin, Johann und Uschi, Renate und Jürgen, Anita und Eckart, Anke und Bernd, Elke und Gerold, Jutta und Wolfgang und Helmut.

Zur gemeinsamen Abfahrt trafen wir uns alle am Freitag, den 13.Juli um 9.00 Uhr am Tennisheim. Unsere erste Zwischenstation Rain am Lech, die wir nach 1 ½ Stunden erreichten. Dort bestaunten wir in Dehners Blumenpark die herrliche Gartenanlage mit vielen Anregungen für unsere eigenen Gärten. Danach ging es weiter durch das Urdonautal nach Dollnstein im Altmühltal zum Mittagessen. Für manchen von uns war es ein kleines déjà-vu-Erlebnis, denn fast an gleicher Stelle saßen wir vor einem Jahr bei unserer Radtour durchs Altmühltal. Nach einer kleinen Ortsbesichtigung fuhren wir dann weiter nach Pappenheim und bezogen im Hotel Sonne unser Quartier. Vor dem Abendessen stand noch ein kleiner Rundgang durch die Stadt mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten auf dem Programm. Neben einem erfrischenden Fußbad in der Kneipp-Anlage konnten wir auch die Statue des wohl bekanntesten Pappenheimers sehen, nämlich Feldmarschall Gottfried Heinrich Graf zu Pappenheim. Er führte mit seinen tapferen Kriegern im 30-Jährigen Krieg unter Wallenstein die kaiserlichen Truppen von Sieg zu Sieg. Und Wallenstein wusste, auf seine treuen Pappenheimer konnte er sich verlassen. Und wir wussten, es gibt bald etwas für das leibliche Wohl. Auf der Dachterrasse des Hotels, mit einem schönen Blick auf Blumen und treppenförmig angelegte Quadersteine, nahmen wir bei

angenehmen Temperaturen das Abendessen ein. Anschließend ließen wir den Tag bei guten Gesprächen ausklingen.

Am nächsten Tag, dem Tag der großen Wanderung, brachen wir nach dem Frühstück um 9.30 Uhr zur Tour auf. Die schönsten Teilstücke des Altmühltals standen auf dem Programm. Damit jeder die Tour genießen konnte, teilten wir diese in drei Abschnitte und jeder konnte selbst wählen, wieviel er sich zumuten möchte. Das erste Teilstück führte uns von Pappenheim auf dem schmalen Panoramaweg nach Zimmern. Dort konnten wir nach gut einer Stunde im Gasthaus Hollerstein den Flüssigkeitshaushalt ausgleichen. Das zweite Teilstück, von Zimmern nach Solnhofen, verlief lange Strecken im angenehm schattigen Wald, öffnete aber immer wieder herrliche Blicke auf eine der schönsten Flusslandschaften Frankens. Das dritte Teilstück, vom Parkplatz in Solnhofen nach Eßlingen, machte dem Panoramaweg alle Ehre. Auf dem schmalen Pfad durch lichtes Waldgebiet und entlang der Wachholderheiden durften wir die pittoresken Felsformationen der unter uns liegenden „12 Apostel“ bestaunen. Im Gasthaus zum 13. Apostel in Eßlingen, nach knapp 15 km, konnten wir dann wieder Kalorien und Kräfte sammeln. Und tatsächlich, der von Bernd vorhergesagte Regen trat ein, aber erst als wir unter dem Schirm saßen und nur für ein paar Minuten. Von dort fuhren wir mit den Autos, die von Station zu Station von den nicht ganz Aktiven gefahren wurden, wieder zurück nach Pappenheim. Abends erwartet uns dann wieder auf der herrlichen Dachterrasse unseres Hotels ein gutes und wohl verdientes Abendessen.

Am Sonntag stand wieder Kultur auf dem Programm. Nach dem Frühstück folgte die Besichtigung der Burg Pappenheim, Zu Fuß oder mit dem Auto – je nachdem wie viel Kraft jeder einzelne noch hatte – ging es zur Stammburg der Reichserbmarschälle. Dort erwartet uns um 10.30 Uhr Herr Schäfer zu einer gut 1 ½ stündigen Burgführung. Historisch fundiert und mit vielen humorvollen Geschichten führte uns der fitte 82-Jährige durch die imposante Anlage der Vor- und Hauptburg mit Wehrgängen, Kanonentürmen, Bergfried und Brunnen und ließ uns die fast 800-jährige Burggeschichte miterleben. Mit Kultur nun überhäuft, aber von Durst und Hunger geplagt, fuhren wir anschließend zum gemeinsamen Mittagessen ins Nachbardorf Langenaltheim. Gegen 14.00 Uhr verabschiedeten wir uns und es folgte die individuelle Heimfahrt.

Es war wieder einmal ein sehr schöner Ausflug mit vielen kulturellen und sportlichen Highlights. Im wunderschönen Altmühltal durften wir Geschichte spüren und Natur erleben und der Wettergott spielte ganz toll mit.

Eckart

Fotos: Helmut

Impressum

Redaktions- und Kleinanzeigenschluss

für die 6. Ausgabe 2018 im Dezember ist

Freitag, 23. November 2018

Herausgeber:
FC Burlafingen e.V.
Thalfinger Straße 45
89233 Neu-Ulm/Burlafingen
www.fc-burlafingen.de

Interessiert und Sie haben Fragen zu unserem Pfiff?
info@fcb-pfiff.de

Datenanlieferung für Berichte und Anzeigen:
daten@fcb-pfiff.de

Kleinanzeigen:
kleinanzeigen@fcb-pfiff.de

Kritik, Lob, Ideen oder Vorschläge zu unserem Pfiff?
meinung@fcb-pfiff.de

Konzept und Umsetzung vom Pfiff ist komplett auf der Miste gewachsen von:
www.Ideenbüro.eu

drittenthaler
leichtmetallbau

Wintergärten, Haustüren, Terrassenüberdachungen, u.v.m.

Haustüren

Terrassenüberdachungen

Wintergärten

Vordächer

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

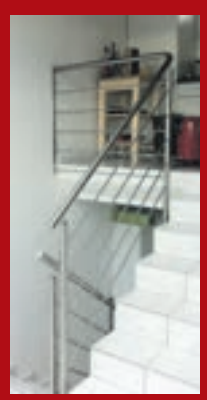
Maybachstraße 21
89233 Neu-Ulm/Burlafingen

www.drittenthaler.com | Tel.: **0731.71 57 930**
Wir bauen für jeden Geschmack, jeden Bedarf, individuell nach Ihren Wünschen.

DRITTENTHALER
STAHLBAU GMBH

Geländer, Überdachungen, Vordächer, Schlosserarbeiten

Sommer- und Wintergärten


Geländer

Vordächer

Balkone

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Dr.-Carl-Schwenk-Str. 10
89233 Neu-Ulm/Burlafingen